



2021/2022
Campus

Profitieren Sie von den Vorteilen der S-App:

- ✓ Überweisungen
- ✓ Überträge
- ✓ Daueraufträge
- ✓ giropay
- ✓ Finanzstatus

Jetzt herunterladen !

Für IOS:



Für Android:



Wenn's um Geld geht  Sparkasse
Goch-Kevelaer-Weeze

Campus – Dein Gaesdonck-Handbuch

Kopf. Herz. Charakter. – diese drei Begriffe stehen für das, was hier auf der Gaesdonck im Mittelpunkt steht: Unsere Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, sich zu gebildeten, glücklichen und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten zu entwickeln. Deshalb bieten wir dir hier an der Gaesdonck ein breites Angebot, welches in vielen Teilen weit über das einer „normalen“ Schule hinausgeht.

Auch in diesem Jahr findest du in unserem Campus-Heft daher zahlreiche Aktivitäten. Manche fordern eher den Kopf und sollen dich dabei unterstützen in der Schule das Beste aus dir herauszuholen, andere Aktivitäten stellen eher praktische, künstlerische, soziale oder natürlich sportliche Aspekte in den Mittelpunkt. Deine Erzieherin bzw. dein Erzieher werden dich dabei unterstützen, deinen ganz persönlichen Aktivitäten-Mix herauszusuchen. Grundsätzlich siehst du, dass es neben den Bildungsangeboten „Bildung Plus“ zwei verschiedene Kategorien an Campus-Angeboten gibt. Da sind zum einen die sogenannten „Qualifizierenden Angebote“. In diesen sollst du etwas Neues entdecken, erlernen oder Fähigkeiten, die du schon hast, verbessern und weiterentwickeln. Alle qualifizierenden Angebote haben am Ende eine Art Prüfung oder Beurteilung und du bekommst am Ende des Schuljahres zusammen mit deinem Schulzeugnis ein Zertifikat für diese Kurse. Die „Freizeitgestaltenden Angebote“ hingegen sollen den oft anstrengenden Schulalltag abrunden und einen Ausgleich bieten. Hier geht es darum, die Zeit gemeinsam und sinnvoll zu verbringen, Spaß zu haben und vielleicht ganz neue Seiten an sich zu entdecken. Probiere dich hier gerne aus!

Im ersten Rhythmus nach den Ferien erstellst du gemeinsam mit deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher einen verbindlichen Wochenplan für das erste Schulhalbjahr. Dieser beinhaltet alle deine Verpflichtungen des Internatsalltages wie Nachhilfe, Musikunterricht, externe Tage, deine Campuszeit, etc. und dient dir, deiner Erzieherin/deinem Erzieher und deinen Eltern als Orientierung.

Die meisten Angebote in diesem Heft finden während der Campus-Zeit (17.15 bis 18.25 Uhr) statt und es wird von dir erwartet, dass du dich für mindestens zwei Kurse, die während Campus-Zeit angeboten werden, verbindlich entscheidest. Gerne darfst du natürlich zusätzlich auch Angebote wahrnehmen, die außerhalb der Campus-Zeit angeboten werden. Für Angebote im Kontext der Gaesdoncker Musik- und Kunstschule sowie Förderkurse der Schule bestehen übrigens Ausnahmeregelungen, so dass du diese Angebote auch nutzen kannst, wenn in dieser Zeit zum Beispiel eigentlich deine Gruppenzeit liegt. Das Gleiche gilt für Tennis, Reiten und die Big Band.

Die Laufzeit der Kurse beträgt in der Regel ein Schulhalbjahr, wobei einige Angebote sich auch über das gesamte Schuljahr erstrecken. Die Anmeldung erfolgt online über die Homepage. Das genaue Anmeldeverfahren wird dir von deiner Erzieherin/deinem Erzieher erklärt.

Wir wünschen dir viel Spaß beim Stöbern!



Inhalt

Dein Tagesablauf	7
Dein Haus	13
Bildung Plus – Mehr als Schule	17
Advanced Class Arts & Design	17
Advanced Class Business Economics	18
Advanced Class Medical Science	19
Teilnahme an naturwissenschaftlichen Wettbewerben	20
Lerntraining für die Oberstufe	21
Förderzeit	22
Fachlehrer in der Studier-Zeit	24
Nachhilfeangebote	25
Cambridge-ESOL	26
Campus-Zeit Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat)	27
10-Finger-Tastschreiben am PC	27
AG Griechisch (wahlweise mit Graecum in der Q2)	28
Chinesische und indische Philosophie	29
The Mistakes Clinic	30
Robotik AG	31
Fotografie-Kurs	32

Inhalt

Power für die Stimme	33
Gehörbildung	34
Campus-Zeit Freizeitgestaltende Angebote	36
Arbeiten mit Ton	36
Buchbinden	37
Character Design	38
Das große Backen	39
Fußballtraining für die Mittelstufe	40
Fußballtraining für die Oberstufe	41
Kreatives Schreiben	42
Pfadfinder für die Mittelstufe	43
Gesellschaftsspiele	43
Girls-Power	45
Harmonic Voices	45
Juvethek – Die Juvenatsbibliothek	46
Kendo – japanischer Schwertkampf	47
Konditionstraining	48
Retro Gaming	49
Schach-AG	50
Schola	51
Schwimmen und Wasserball	52
Selbstverteidigung und Dju Su	53
Tanzen	54
Tischtennis	55
Trampolin	55
	56
Die Gaesdoncker Campus-Schulen	57
Gaesdoncker Kunstschule	57
Gaesdoncker Musikschule	59
Spirituelle Angebote	61

Inhalt

Gaesdonck Specials	63
Die Gaesdoncker Big-Band	63
Die Gaesdoncker Pfadfinder	64
Randa – unsere Berghütte in der Schweiz	66
Reiten	67
Segeln	68
Tennis	69
Gut zu wissen!	71
Gaesdoncker Beratungslehrerinnen	71
Berufs- und Studienberatung („BuS-Konzept“)	72
Gaesdoncker Bus-Tutoren	73
Kinder College	74
Jahreskalender	75



Dein Tagesablauf

Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Es beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt für dich; vieles wird neu und unbekannt sein. Damit du dich in den ersten Tagen im Internat besser zurechtfindest, haben wir die nachfolgenden Seiten vorbereitet. Sie enthalten **Tagespläne** und einige **grundlegende Spielregeln** für das Zusammenleben in unserer Gemeinschaft. Besonders wichtig ist, dass du zu den genannten Zeiten stets pünktlich erscheinst (Armbanduhr!), da sonst alle anderen auf dich warten müssten.

Werktags:

6.45 Uhr

Um diese Zeit wecken wir dich. Wir erwarten, dass du selbständig aufstehst. Du hast nun ausreichend Zeit, dich zu waschen, die Zähne zu putzen und dich anzuziehen. In dieser Zeit solltest du auch dein Bett machen und das Zimmer aufräumen, damit die Reinigungskraft morgens, wenn du in der Schule bist, dein Zimmer reinigen kann.

7.15 Uhr

Wir treffen uns gemeinsam, schulfertig und pünktlich im Stucksaal des Mensabereiches. Nach dem Morgengebet werden wir gemeinsam frühstücken und auch wenn du mal keinen Hunger hast, gilt eine Anwesenheitspflicht bis mindestens 7.30 Uhr.

7.55 Uhr

In der Regel beginnt um diese Zeit dein Unterricht.

13.10 Uhr

Nach Schulschluss gehst du selbständig zum Mittagessen. Wir legen Wert darauf, dass der Weg zum Speisesaal, das Warten auf die Essensausgabe und das gemeinsame Essen ohne viel Lärm und unnötige Hektik ablaufen. Am Eingang der Mensa ist täglich eine Mensaaufsicht. Hierfür ist es wichtig, dass du deinen Schülerschein dabei hast.

13.50 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler melden sich bei ihrer verantwortlichen Erzieherin bzw. Erzieher im jeweiligen Haus. An etwa drei Tagen in der der Woche findet eine angeleitete **Gruppen-Zeit** mit der Hausgemeinschaft statt, an der du bitte verpflichtend teilnimmst. An den anderen Tagen in der Woche hast du jetzt Freizeit zur freien Gestaltung. Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe haben in der Regel Nachmittagsunterricht. Eure individuellen Zeiten erfahrt ihr mit der Bekanntgabe der Stundenpläne.

15.30 Uhr

Studier-Zeit: Spätestens um diese Zeit sitzt du auf deinem Platz in der Studier-Zeit, denn nun beginnt die Zeit, in der du deine **Hausaufgaben** und deine **Übungen** selbständig, gewissenhaft und sorgfältig anfertigst. Anders als zu Hause fertigst du deine Hausaufgaben immer zu dieser festen Zeit und zusammen mit deinen Mitschülern an.

Die Studier-Zeit beginnt mit einer Organisationszeit von 5 Minuten, in der du deine Hausaufgaben und Termine in die dafür vorgesehene Agenda einträgst. In der Regel folgt danach das **Silentium**. In dieser Zeit wird still und konzentriert gearbeitet. Du beginnst das Silentium zunächst mit einer fünfzehnminütigen Vokabellernzeit, bevor du mit der Erledigung deiner Hausaufgaben beginnst. Diese klassische Form des Silentiums bietet dir eine feste Struktur, in der du unter Aufsicht und in Ruhe deine schulischen Verpflichtungen erledigen kannst.

In der Zeit von 16.15 bis 17.00 Uhr musst du deine Hausaufgaben der zuständigen Erzieherin bzw. dem Erzieher vorzeigen und abzeichnen lassen. Wenn du deine Hausaufgaben bereits früher erledigt hast, nutze die Möglichkeit, dich auf anstehende Arbeiten und Referate vorzubereiten.

Wenn du in der Lage bist, deine schulischen Verpflichtungen eigenverantwortlich und selbstständig zu erledigen und darüber hinaus deine schulischen Leistungen mindestens im guten Bereich liegen, dann kannst du, nach Absprache mit deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher, deine Hausaufgaben statt im Silentium auch in einem der Lernräume anfertigen. Zu Beginn der Studierzeit holst du dir in diesem Fall deine Agenda bei deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher ab und trägst deine Hausaufgaben und Termine ein. Nach der eigenständigen Anfertigung deiner Hausaufgaben legst du diese dann deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher zum Abzeichnen vor.

Natürlich kann es vorkommen, dass du Schwierigkeiten bei der Erledigung deiner Hausaufgaben hast. Ab 16.15 Uhr stehen dir daher an vielen Tagen **Fachlehrer aus der Schule** zur Verfügung, mit denen du deine Schwierigkeiten besprechen kannst. Dies ist jedoch kein Nachhilfeersatz.

17.00 Uhr

Ende der Studier-Zeit; anschließend je nach Bedarf entweder Fortsetzung der Hausaufgaben in der „optionalen Studier-Zeit“, die Teilnahme an einem Angebot der Campus-Zeit oder – je nach deinem Wochenplan – auch Freizeit.

Schülerinnen oder Schüler des Tagesinternats können von den Eltern nach Absprache abgeholt werden, um z.B. zu Hause noch Aktivitäten nachzugehen.

Für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe richtet sich die Studierzeit nach dem individuellen Stundenplan.

17.15 Uhr

Campus-Zeit: In der Campus-Zeit werden dir diverse Aktivitäten aus dem Freizeit- und Bildungsbereich der Gaesdonck angeboten. Sowohl Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer als auch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für ein vielfältiges und abwechslungsreiches Angebot. Du musst dich mindestens für zwei wöchentliche Angebote entscheiden und kannst selbstverständlich darüber hinaus auch weitere Kurse belegen.

In den ersten Tagen des neuen Schuljahres wird gemeinsam ein verbindlicher Wochenplan für dich erstellt. Dabei achten deine Erzieherin bzw. dein Erzieher darauf, dass du einen ausgebalancierten Mix aus qualifizierenden und freizeitgestaltenden Aktivitäten hast und auch die körperliche Bewegung nicht zu kurz kommt. Gleichzeitig sollst du ausreichend Zeit zur Erholung und für dich selbst haben. Durch den **Wochenplan** haben du, deine Eltern und deine Erzieherin/dein Erzieher einen guten Überblick über deine Aktivitäten im Internatsalltag.

18.40 Uhr

Die Schülerinnen und Schüler des Tagesinternats werden um diese Zeit von den Bussen abgeholt. Alle „Internen“ gehen zum **Abendessen** in den Stucksaal.

Nach dem Abendessen hast du noch einmal Freizeit. An manchen Abenden wird auch für die Schülerinnen und Schüler in den Häusern oder auch hausübergreifend ein attraktives Abendprogramm angeboten.

21.00 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler der Sexta bis zur Quarta finden sich im Haus ein. (Während der Winterzeit um 20.15 Uhr). Schülerinnen und Schüler der Untertertia bis zur Untersekunda sind ganzjährig bis 21.15 Uhr, Schülerinnen und Schüler ab der Obersekunda ganzjährig um 22.00 Uhr zurück im Haus.

22.00 Uhr

Bettruhe

22.00 Uhr

Alle Schülerinnen und Schüler der Obersekunda bis Oberprima (EF bis Q2) begeben sich auf ihr Zimmer und verhalten sich ruhig und leise. Anschließend löschen sie das Licht.

Freitags: (abweichende Zeiten)

14.00 Uhr Gruppen-Zeit

15.00 Uhr Studier-Zeit

16.30 Uhr Abfahrt der Busse für die tagesinternen Schülerinnen und Schüler

Samstags:

8.30 Uhr

Wecken

9.00 Uhr

Morgengebet, Frühstück im Stucksaal der Mensa

10.00 Uhr

Studier-Zeit: Alle Schülerinnen und Schüler des Vollinternats haben am Samstag eine zweistündige Studier-Zeit. Neben den Hausaufgaben und den Vorbereitungen auf anstehende Klausuren und Arbeiten hast du die Möglichkeit Nachhilfe in den Hauptfächern zu nehmen. Diese wird nach Rücksprache mit deiner Erzieherin bzw. deinem Erzieher organisiert.

12.30 Uhr

Mittagessen

13.00 Uhr

Das **Samstagsprogramm** wird von Ferien zu Ferien geplant und beinhaltet eine Mischung aus Freizeit und Kultur. An jedem Internatssamstag wird somit ein interessantes und schülerorientiertes Programm angeboten.

18.30 Uhr

Nach dem Abendessen gestalten die älteren Schülerinnen und Schüler ihr Abendprogramm nach Absprache mit der Erzieherin bzw. dem Erzieher. In der Unter- und Mittelstufe gibt es ein angeleitetes Freizeitprogramm.

Die Bettruhe beginnt für alle Schülerinnen und Schüler, soweit nicht Veranstaltungen der Gruppe andere Zeiten erforderlich machen, jeweils 15 Minuten später als an den Werktagen.

Die Schülerinnen und Schüler der Unter- und Oberprima (Q1 und Q2) haben am Samstag bis 23.30 Uhr Ausgang.

Sonntags:

8.15 Uhr

Wecken, Waschen, Anziehen, Aufräumen

8.45 Uhr

Sonntags-Frühstück im jeweiligen Haus

9.45 Uhr

Beginn des sonntäglichen **Gottesdienstes** in der Klosterkirche. Um spätestens 9.40 Uhr solltest du in angemessener Kleidung und Andacht auf den dafür vorgesehenen Bänken in der Kirche Platz genommen haben.

Nach der Messe hast du Freizeit.

12.30 Uhr

Mittagessen

Nachmittags:

Evtl. **gemeinschaftliche Freizeitunternehmungen**, die - je nach euren Vorschlägen und Interessen - entweder auf der Gaesdonck stattfinden oder uns in die nähere bzw. weitere Umgebung führen.

18.30 Uhr

Abendessen

Nach dem Abendessen: Freizeit

Am Sonntagabend gelten die gleichen Zeiten wie an Werktagen.

LADM

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Rechtsanwälte

„Gemeinsam erreichen wir mehr!“



Das ist unser Motto und der Grundsatz, der sowohl unsere Kanzleigründung als auch die Beziehung zu unseren Mandanten auszeichnet.

LADM Aymans Bacht & Partner mbB ist in allen Bereichen der Steuerberatung, der Wirtschaftsprüfung, sowie der Rechtsberatung mit höchstem Qualitätsanspruch tätig.

LADM – Persönlich. Kompetent. Digital.

Düsseldorf – Kempen – Münster – Uedem – Willich – Wuppertal

www.ladm.de



Dein Haus und deine Ansprechpartner

Auf der Gaesdonck bist du nie alleine. Neben deiner Klassengemeinschaft in der Schule bist du als Internatsschülerin bzw. Internatsschüler vor allem Teil deiner Hausgemeinschaft. Insgesamt gibt es zehn Internatshäuser. Diese sind nach Geschlecht und Jahrgangsstufen aufgeteilt. Jedes Internatshaus hat einen Namen. Zum Beispiel ist das Haus Kapitoll das Internatshaus für Jungen der Unter- und Mittelstufe. Die anderen Internatshäuser sind Orbis, Quadrum und Phoenix für die Jungen der Mittel- und Oberstufe, Navona und Aquila für die Mädchen, Tilia und Montecassino für die Tagesinternatsschülerinnen bzw. Schüler der Mittelstufe sowie Georg, Michael und Tobias für die Jungen und Mädchen im Juvenat (der Unterstufe).

Die Häuser im Juvenat

Haus Georg

Mädchen

Klasse: Sexta und Quinta (Klasse 5 – 6)

Internatsform: Tagesinternat

Erzieherin: Frau Nehnes (nehnes@gaesdonck.de)

Haus Michael

Jungen

Klasse: Sexta und Quinta (Klasse 5 – 6)

Internatsform: Tagesinternat

Erzieherin: Frau Dahmen (dahmen@gaesdonck.de)

Haus Tobias

Jungen
Klasse: Sexta und Quinta (Klasse 5 – 6)
Internatsform: Tagesinternat mit Vollinternat
Erzieher: Herr Hendricks (j.hendricks@gaesdonck.de)

Die Häuser der Mittel- und Oberstufe

Haus Navona

Mädchen
Klasse: Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 – 10)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieherin: Frau Piel (pieli@gaesdonck.de)

Haus Kapitol

Jungen
Klasse: Sexta bis Untertertia (Klasse 5 – 8)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieher: Herr Gysbers (gysbers@gaesdonck.de)

Haus Tilia

Mädchen
Klasse: Quarta bis Untersekunda (Klasse 7 – 10)
Internatsform: Tagesinternat
Erzieherin: Frau Wischerhoff (wischerhoff@gaesdonck.de)

Haus Orbis

Jungen
Klasse: Obertertia und Untersekunda (Klasse 9 – 10)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieher: Herr Huyben (huyben@gaesdonck.de)

Haus Montecassino

Jungen
Klasse: Untertertia bis Untersekunda (Klasse 8 – 10)
Internatsform: Tagesinternat
Erzieher: Herr Kock (kock@gaesdonck.de)

Haus Quadrum

Jungen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF – Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieher: Herr Kubiak (kubiak@gaesdonck.de)

Haus Aquila

Mädchen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF – Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieherin: Frau Voß (voss@gaesdonck.de)

Haus Phönix

Jungen
Klasse: Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF – Q2)
Internatsform: Vollinternat mit Tagesinternat
Erzieher: Herr Schnittker (schnittker@gaesdonck.de)

Wen man auch noch kennen sollte:

Direktor	Schulleiterin
Herr Dr. Oberdörster	Frau Schleede-Schmalz
oberdoerster@gaesdonck.de	schleede-schmalz@gaesdonck.de
02823-961/103	02823-961-121

Internatsleiter
Herr Gysbers
gysbers@gaesdonck.de
02823-961/102

Spiritual
Christoph Schwerhoff
schwerhoff@gaesdonck.de
02823-961/160

Ordensschwester
Schwester Theogade
theogarde@gaesdonck.de
02823-961-171

WALK ON THE
SAFE SIDE
ELTEN.COM



ELTEN

BERUFSZIEL: MIT SICHERHEIT GLÜCKLICH

Wir fertigen seit über hundert Jahren hochwertige Sicherheitsschuhe für die Arbeit. Sicherer machen wir auch Deine Zukunft! Wir bieten Dir individuelle Möglichkeiten und Perspektiven für Deinen Berufseinstieg. Alle Infos zur Ausbildung bei ELTEN und aktuelle Stellenangebote findest du unter elten.com/ausbildung. Interesse? Bewirb Dich jetzt bei uns! ELTEN GmbH, Personalabteilung – Nicole Lübbering, personal@elten.com.



ELTEN GmbH | Ostwall 7-13 | 47589 Uedem



Bildung Plus

Advanced Class Arts & Design

Ein Abitur zu haben, das ist gut. – Ein gutes Abitur zu haben ist noch besser.

Für eine Kunststudium ist jedoch das beste Abitur noch kein Garant für den Zugang zu Professoren. Hier müssen gestalterische Fähigkeiten nachgewiesen werden. Wer gestalten möchte als Architekt, Designer, Layouter oder Künstler braucht eine Mappe zur Bewerbung.

Die Advanced Class „Arts & Design“ der Gaesdoncker Kunstschule unterstützt gestalterisch hervorragende Schülerinnen und Schüler parallel zur Abiturvorbereitung als Mappenvorbereitungskurs bei der Suche nach Themen, nach einem Konzept für die Arbeiten und der Auswahl der Techniken.

Die Oberstufenschülerinnen und -schüler durchlaufen während der Oberstufe ein modulares Atelierangebot, das sie in besonderem Maße auf die wissenschaftliche Rezeption, praktisch ästhetische Kreation und theoretische Reflektion ästhetischer Phänomene vorbereitet. Während des gesamten Kurses liegt die Gestaltungshoheit im akademischen Sinne vollumfänglich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Die sehr individuelle Begleitung der Schülerinnen und Schüler zielt demnach besonders auf die selbstständige Konzeption, kritische Rezeption und Durchführung gestalterischer Projekte.

Im Lauf des Kurses entstehen die notwendigen Arbeitsproben (Mappen), die Voraussetzung sind, um einen Zugang zu einem Studienplatz für die Studienwünsche Architektur, Design und Kunst zu erhalten. Diese werden auf die Zugangsvoraussetzungen der unterschiedlichen jeweils aktuellen universitären Bewerbungsverfahren geprüft und entwickelt.

Das Ergebnis der Advanced Class „Arts & Design“ ist die theoretische und praktische Reife, die einen Hochschulzugang ermöglicht und den Studienbeginn deutlich erleichtert.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Arts & Design müssen in der Regel am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Gruber eingereicht werden. Eine Aufnahme zu einem anderen Zeitpunkt ist unter Umständen möglich.

Advanced Class Business Economics

Das Curriculum der Advanced Class „Business Economics“ umfasst ein viersemestriges Programm in den beiden ersten Jahren der gymnasialen Oberstufe (Obersekunda und Unterprima; EF und Q1). Der Exzellenz-Kurs wurde bereits im Schuljahr 2006/2007 in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg (IHK) als „Junior Business School Gaesdonck“ an der Gaesdonck entwickelt und gestartet. Er bietet seitdem eine intensive Förderung im Bereich der ökonomischen Bildung. Dafür stehen namhafte Referenten der IHK, bekannte Unternehmerpersönlichkeiten, lokale und regionale Wirtschaftsakteure sowie Vertreter der Hochschulen am Niederrhein als Referenten zur Verfügung.

Die einzelnen Module (Soft Skills, Elektronische Datenverarbeitung, Wirtschaftswissenschaften (inkl. Marketingprojekt), Wirtschaftsenglisch, Wirtschaftsethik) werden durch Tests oder der Präsentation von Ergebnissen nach Case Studies geprüft. Die Advanced Class „Business Economics“ startet jeweils im August bzw. September zu Beginn eines Schuljahres.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich in der Qualifikationsphase I der gymnasialen Oberstufe befinden, können sich die Module Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsenglisch als Projektkurs für ihre Schullaufbahn anrechnen lassen. Als Voraussetzung dafür müssen Sie die Fächer Englisch oder Sozialwissenschaften als Referenzfächer in der Qualifikationsphase I gewählt haben.

Die Teilnahme endet mit einer Feierstunde, in der die Zeugnisse der Industrie- und Handelskammer (IHK-Zertifikat) und der Gaesdonck übergeben werden. Das Zertifikat der Gaesdonck enthält neben einer verbalisierten Endnote auch eine Ziffernote mit einer Dezimalstelle, die es von einer Teilnahmebescheinigung ohne Benotung unterscheidet. Dieses Zeugnis wird von der FOM Hochschule und von der Hochschule Rhein-Waal als Studienleistung anerkannt. Das in Englisch erreichbare Zertifikat hat die Stufe C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens und wird von vielen Hochschulen als Sprachnachweis akzeptiert.

Insgesamt wenden die Schülerinnen und Schüler innerhalb der zweijährigen Ausbildung mindestens 132 Zeitstunden (60 Min) für die Advanced Class „Business Economics“ auf. Die Gesamtstundenzahl kann aufgrund der Länge der Schuljahre und der Anzahl an verfügbaren Seminartagen variieren. Der Aufbau und die Abfolge der Module folgen didaktischen Kriterien und Prinzipien wie sie beispielsweise in den Fächern Sozialwissenschaften bzw. Sozialwissenschaften/Wirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen anzutreffen sind.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Business Economics müssen am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Bours eingereicht werden.

Advanced Class Medical Science

Das Curriculum der Advanced Class „Medical Science“ umfasst ein viersemestriges Programm in den beiden ersten Jahren der gymnasialen Oberstufe (Obersekunda und Unterprima; EF und Q1). Die jeweils vierstündigen Studientage finden 14-tägig statt und folgen dem didaktischen Prinzip des Problembasierten-Lernens (PBL), welches auch in den Modell-/Reformstudiengängen der Medizin Anwendung findet.

Durch diese Methodik werden theoretische Inhalte (Anatomie, Physiologie, Biochemie, Naturwissenschaften u. a.) ergänzt durch Clinical Skills, die die Anwendung von diesen Inhalten in den Kontext des beruflichen Alltages von Ärztinnen und Ärzten stellen. Dabei werden mit den behandelten Untersuchungsmethoden insbesondere das kausale Denken und das Priorisieren in Untersuchungsprozessen vermittelt und trainiert.

Ergänzt werden diese Studientage durch sogenannte Medizinseminare, in denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zielorientiert an den PBL-Aufgabenstellungen arbeiten, wodurch der Proseminar-Charakter der einzelnen Module unterstützt wird.

Insgesamt 32 Studientage (8 Studientage je Semester) in Semester-Modulen zu:

- Bewegungsapparat
- Innere Organe
- Hämatologie, Infektiologie, Gynäkologie, Urologie
- Neurologie.

Insgesamt durchlaufen die Schülerinnen und Schüler damit 156 Unterrichtsstunden. Dazu kommen weitere 16 Unterrichtsstunden, in denen Prüfungen abgelegt werden.

An jedem Studientag stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vier Medizinerinnen und Mediziner zur Seite, welche die Klein-Lerngruppen leiten.

Ergänzt werden die Studientage durch eine Intensiv-Vorbereitung auf die Medizinertests TMS und HAM-Nat sowie Teilnahme an fachspezifischen Exkursionen.

Bewerbungen zur Teilnahme an der Advanced Class Medical Science müssen am Ende der Untersekunda (10. Klasse) bei Herrn Dr. Kattelans eingereicht werden.

Teilnahme an naturwissenschaftlichen Wettbewerben

Sein Wissen in den MINT-Fächern testen

In den Naturwissenschaften gibt es zahlreiche Wettbewerbe, die nur darauf warten, dass du mitmachst und zeigst, was in dir und in deinem Team steckt! Erwähnt seien die Biologie-, Chemie- und die Physikolympiade als Einzelwettbewerbe, Dechemax und Freestyle Physics als Teamwettbewerbe, um nur einige Beispiele zu nennen.

Die Teilnahme an den Wettbewerben erfordert ein wenig Engagement über den normalen Schulunterricht hinaus. Man lernt dabei aber nicht nur etwas mehr über naturwissenschaftliche Inhalte, sondern erfährt auch Vieles über das richtige und erfolgreiche Recherchieren im Internet oder in der Bibliothek. Darüber hinaus lohnt sich die Teilnahme, da viele Arbeitgeber und sogar auch Hochschulen mit Freuden das Engagement in einem Wettbewerb bei einer Bewerbung honorieren. Spaß macht es übrigens auch, das darf man nicht vergessen.

Die Teilnahme bei oben genannten Wettbewerben macht erst Sinn ab der Obertertia oder Untersekunda (Jahrgangsstufe 9 oder 10). Es gibt aber auch immer wieder auch für jüngere Schülerinnen und Schüler Angebote. Fragt einfach mal nach. Bei Fragen rund um das Thema können euch alle Lehrer der naturwissenschaftlichen Fachschaften weiterhelfen.

Als besondere Ansprechpartner könnt ihr euch an Frau Dr. Effertz und Herrn Harnisch wenden.

Zielgruppe:	je nach Ausschreibung
Teilnehmerzahl:	richtet sich nach dem Wettbewerb
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	nach Absprache
Kursleiter:	Frau Dr. Effertz, Herr Harnisch: effertz@gaesdonck.de, harnisch@gaesdonck.de

Lerntraining für die Oberstufe

Konzentration, Zeitmanagement und Motivation kann man lernen. Impulse zur Verbesserung der Konzentration und des Zeitmanagements. Tipps und Tricks zum richtigen Arbeiten und Lernen zu Hause und in der Schule.

Du fühlst dich angesprochen? Dann verliere keine Zeit und melde dich für diesen Kurs an!

Folgende Bereiche sollen mit einem Methodentraining und individuellen Praxisanteil für die Oberstufe abgestimmt werden:

- Gestaltung des Arbeitsplatzes
- Organisation der Hausaufgaben
- Verschiedene Lerntypen
- die 5-Gang Lesetechnik
- Erstellung von Mindmaps
- Referate, Vorbereitung und Präsentation
- Klausuren sinnvoll vorbereiten
- Arbeiten mit der Oberstufenagenda
- Lernen mit anderen



Zielgruppe:	Obersekunda bis Oberprima (Klasse 11 bis 13)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Gruppenraum Trevi
Zeit:	wird bekannt gegeben
Leiter:	Herr Schnittker

Förderzeit

Zur Unterstützung und Förderung in den Hauptfächern bietet die Gaesdonck ein selbst entwickeltes, besonderes Förderkonzept:

Von Montag bis Donnerstag finden nach der Mittagspause Förder-Kurse in Form von Modulen statt. In jahrgangsübergreifenden Kleingruppen helfen die Fachlehrer den Schülerinnen und Schülern bei der Aufarbeitung fachlicher Herausforderungen. Es werden jeweils in einer 7. Stunde von Montag bis Donnerstag verschiedene Module in verschiedenen Fächern angeboten. Diese Lernmodule finden jeweils in Zeiträumen zwischen zwei Ferien statt, die mit den Buchstaben A, B, C, D, und E abgekürzt werden. Ein Fördermodul umfasst somit zwischen 5 und 7 Unterrichtsstunden, jeweils eine Stunde in der Woche. Welche Module wann und von welchem Lehrer aktuell angeboten werden, kann man der Übersicht auf unserer Homepage entnehmen.

Die Anmeldung zu einem Modul der Förderzeit erfolgt online. Sie gilt jeweils für einen Zeitraum von 5-7 Wochen. Die Anmeldung ist verbindlich und bindend.

Es gelten folgende Regeln:

- Die Richtgröße der Kurse liegt bei 15 Teilnehmern.
- Bei Überbuchung wird in Absprache mit den Fachlehrern und Erziehern eine Auswahl getroffen.
- Alle anwählbaren Förderzeit-Module sind auch prinzipiell noch buchbar.
- Ein bis zwei Wochen nach Beginn des jeweiligen Zeitraums oder bei zu vielen Teilnehmern, sind die jeweiligen Förderzeit-Module nicht mehr anwählbar.
- Nach der Anmeldung ist die Teilnahme am Fördermodul verpflichtend. Externe Schüler, die mehrmals unentschuldigt fehlen, können von einer zukünftigen Teilnahme an den Fördermodulen ausgeschlossen werden. Bei Fehlen von tagesinternen und internen Schüler erfolgt eine kurzfristige Rückmeldung an die zuständige Erzieherin bzw. den zuständigen Erzieher.



Top Steuerberater

bestätigt vom FOCUS-Money
Steuerberater-Test 2020

Bewertet wurden insbesondere die Bereiche
Kompetenz und Spezialisierung. Zudem
punkteten wir durch unser Know-how in ...

- Betriebswirtschaftlicher Beratung
- Internationalem und europäischem Steuerrecht
- Nutzung digitaler Kommunikation
- Und durch das Qualitätssiegel der DIN EN ISO-9001:2008 Zertifizierung

Wir danken unseren Mandanten
für ihr Vertrauen

Steuerberatung Lommen & Kollegen



Bahnhofstraße 30
46446 Emmerich
T: 0 28 22 / 91 30 60
E: info@steuerberatungniederrhein.de
W: <https://www.lommen.biz>

Fachlehrer in der Studier-Zeit

Während der Studier-Zeit stehen dir an mehreren Tagen in der Woche Fachlehrerinnen und Fachlehrer der verschiedenen Hauptfächer zur Verfügung, an die du dich wenden kannst, wenn du mit deinen Hausaufgaben nicht weiter kommst oder Schwierigkeiten mit dem aktuellen Stoff des jeweiligen Faches hast.

Die Verfügbarkeit der Lehrkräfte und die Verteilung der Fächer über die Woche wird am Beginn des Schuljahres festgelegt.

Die Präsenz der Fachlehrer in der Studier-Zeit ist ein ganz besonderes Angebot, das dir helfen soll, Lerninhalte, bei denen du dir unsicher bist, noch einmal ganz individuell zu besprechen und Fragen zu klären. Auch können dir die Lehrerinnen und Lehrer schon eine Rückmeldung zur Qualität deiner Arbeit geben. Sie ist allerdings kein Nachhilfersatz.



Nachhilfe und professionelles Coaching durch Fachlehrer

Das Gaesdoncker Modell „Schüler helfen Schülern“ trägt dazu bei, dass leistungsstarke Schülerinnen und Schüler Verantwortung für jüngere Schülerinnen und Schüler übernehmen, indem sie beim Lernen, bei Hausaufgaben oder bei der Vorbereitung auf Klassenarbeiten unterstützen.

Diese individuelle Nachhilfe wird durch die jeweilige Fachlehrerin/den Fachlehrer oder die zuständige Erzieherin/dem zuständigen Erzieher initiiert und organisiert. Damit eine gezielte Förderung auch gelingt, ist vorab ein Austausch mit der jeweiligen Fachlehrerin/dem jeweiligen Fachlehrer vorgesehen.

Die Nachhilfe wird mit einer Aufwandsentschädigung von 5 Euro pro Stunde vergütet und ist von der Teilnehmerin/dem Teilnehmer zu tragen.

Darüber hinaus steht den Schülerinnen und Schülern des Vollinternates an den Samstagen der Internatswochenenden bei Bedarf ein professionelles und individuelles Coaching in den verschiedensten Hauptfächern zur Verfügung. Fachlehrer der Gaesdonck und externe Fachkräfte bieten in Kleingruppen den Schülerinnen und Schülern, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nicht nur die Möglichkeit vermeintliche Defizite auszuarbeiten, sondern auch leistungsstarke Schülerinnen und Schüler durch das Coaching zu besten Leistungsergebnissen zu führen.

Diese Coaching ist ebenfalls kostenpflichtig, der Preis richtet sich nach der Teilnehmerzahl. Der Richtwert liegt ca. bei 10 Euro pro Stunde.

Cambridge-ESOL

Vorbereitungskurse für den Preliminary English Test (PET) - Level B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.

Die Cambridge-ESOL (= Englisch for Speaker of Other Languages) Prüfungen stellen eine wertvolle Zusatzqualifikation für Schülerinnen und Schüler dar und erfreuen sich seit geraumer Zeit auch in Deutschland großen Zuspruchs. In Kooperation zwischen Cambridge-ESOL, dem Ministerium für Schule, Jugend und Kinder sowie autorisierten Cambridge-Prüfungszentren werden seit einigen Jahren Cambridge-ESOL Prüfungen in Nordrhein-Westfalen zu Sonderkonditionen angeboten. In vergangenen Schuljahren nahmen fast 5.000 Schülerinnen und Schüler teil. Das Projekt wurde von allen Beteiligten als äußerst erfolgreich bewertet.

Preliminary English Test (PET)

Der PET ist eine Prüfung auf der Stufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Geprüft werden die Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben. Die Stufe B1 entspricht dem Kompetenzniveau des Mittleren Schulabschlusses und ist somit vor allem für die 9. / 10. Klasse geeignet. Die Prüfung findet im März 2022 statt.

Dauer:	November bis März
Zeit:	90 Minuten pro Woche
Beginn:	nach den Herbstferien
Prüfung:	wird bekannt gegeben
Kursleiterin:	Frau Steffen

Detaillierte Informationen zu Gebühren und Zusatzvoraussetzungen werden rechtzeitig nach den Sommerferien im Rahmen einer Informationsveranstaltung bekannt gegeben.



Campus-Zeit – Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat)

10-Finger-Tastschreiben am PC

Du wolltest immer schon mit allen 10-Fingern die Tastatur bedienen können, weil es viel schneller geht? Dann bist du hier genau richtig.

Du profitierst beim Vokabellernen mit Phase6, beim Schreiben eines Referates, bei Recherchen im Internet, Bewerbungsschreiben...

Und das Beste ist, dass man es nie mehr verlernt. Die Schnelligkeit kommt dann von ganz alleine.



Zielgruppe:	Klasse 5 bis 7
Teilnehmerzahl:	max. 12
Ort:	Medienraum
Zeit:	dienstags 14.00 bis 15.30 Uhr (Kursbeginn am 07.09.2021)
Kosten:	60 Euro für 10 Wochen
Kursleiterin:	Frau Matenaar
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

AG – Griechisch (wahlweise mit „Graecum“ in Q2)

Im Mittelpunkt steht das Erlernen von Grundlagen der altgriechischen Sprache. Die wöchentlichen Treffen (einmal höchstens 45 Minuten) dienen der Präsentation des Erarbeiteten, dem Beantworten von Fragen sowie der inhaltlichen Vertiefung. Entsprechend dieser Vorgehensweise erfolgt persönlicher Unterricht oder Unterricht in Kleingruppen.

Am Ende der Oberprima (Q2) besteht die Möglichkeit, eine Erweiterungsprüfung im Zusammenhang mit dem Abitur abzulegen, mit der das „Graecum“ erworben werden kann. Für die Vorbereitung wird ein Kurs mit zwei Wochenstunden (als Fortsetzung des Sprachkurses) angeboten.

Zielgruppe:	ab der Quarta (Klasse 7)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	nach Vereinbarung
Dauer:	nach Vereinbarung
Voraussetzungen:	mindestens gute Sprachbegabung
Material:	Xenia, Griechisches Unterrichtswerk (C.C. Buchner Verlag, Hg. Otmar Kampert und Wolfgang Winter, Bamberg 2012). weitere Materialien nach Absprache
Kursleiter:	Herr Winter (bitte persönlich anmelden)
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Chinesische und indische Philosophie

Im Vordergrund steht die Diskussion über Texte moderner Autoren (aus dem 20./21. Jahrhundert), deren Deutung der Gesamtwirklichkeit auf die alte chinesische bzw. indische Philosophie und Religion zurückgehen. Daneben werden altchinesische und altindische Quellen in Übersetzung als Grundlage hinzugezogen. Ziel ist immer, Möglichkeiten zur Optimierung des eigenen und gesellschaftlichen Lebens in unserem Kulturkreis auszuloten. – Erwartet wird die regelmäßige Teilnahme. Hausaufgaben werden nicht gegeben.

Voraussetzungen:

Interesse für Fragen wie: Was steckt hinter dem, was wir sehen und denken? Wie erklären andere Kulturen als die europäisch-amerikanische Kultur die Welt? Wie werden Menschen glücklich?

Zielgruppe:	Obertertia bis Oberprima (Klasse 9 – Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	wird bekannt gegeben
Kursleiter:	Herr Winter
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

The Mistakes Clinic

In diesem Kurs soll es darum gehen, für deutsche Muttersprachler typische Fehler im Englischen im schriftlichen wie auch im mündlichen Bereich zu analysieren und somit vermeiden zu helfen.

Dabei werden beispielsweise Bereiche wie Grammatik, Rechtschreibung, Aussprache und Vokabular miteinbezogen und anhand von praktischen und praxisnahen Beispielen erläutert.

Der Kurs befindet sich auf Proseminar-Niveau und ist wissenschaftlich untermauert (Southampton Survey). Ein Zertifikat wird bei regelmäßiger Teilnahme erteilt.

Der Kurs richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die das Fach Englisch in der Oberstufe als Leistungskurs oder aber als drittes bzw. viertes Abiturfach wählen wollen. Auch solche Schülerinnen und Schüler, die sich einfach für die englische Sprache begeistern, sind herzlich willkommen.

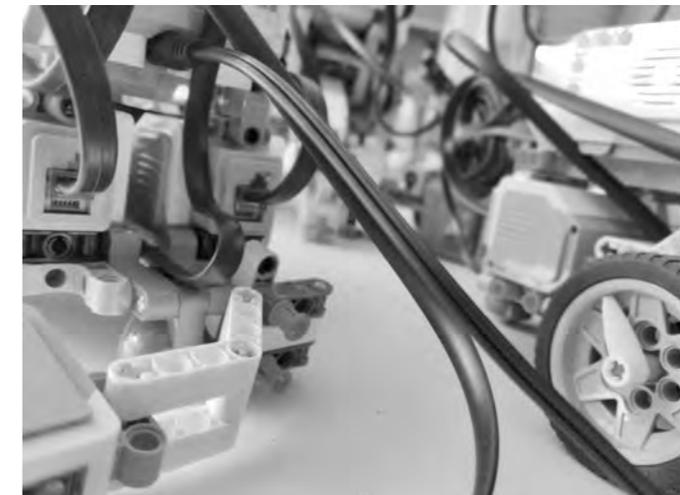
Zielgruppe:	Untersekunda bis Oberprima (Klasse 10 bis Stufe Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Philipps
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Robotik AG

Roboter sind ein immer größerer Teil unserer Umwelt. Mit dem EV3 von LEGO Mindstorms kann man seinen eigenen Roboter bauen und programmieren. In der Robotik AG wollen wir versuchen, Roboter für verschiedene Aufgaben zu konstruieren und zu programmieren. Dazu treffen wir uns wöchentlich im Rahmen der Campuszeit, um Konstruktionen zu testen und die Roboter zu programmieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Zu Beginn des Schuljahres treffen sich alle Interessierten zu einer kleinen Informationsveranstaltung, auf der Treffpunkt und Uhrzeit der AG bekannt gegeben werden.

Zielgruppe:	Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10)
Teilnehmerzahl:	max. 14
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kurseiter:	Herr Rüsing
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme



Fotografie-Kurs

In Zeiten der allgegenwärtigen digitalen Fotografie mutet es anachronistisch an, einen Fotokurs zur analogen Fotografie und dem dazu gehörenden Dunkelkammerprozess anzubieten. Entstanden ist diese Idee aus dem Wunsch, den Speisesaal der Unterstufe mit neuen Bildern auszustatten.

Dieser Fotokurs rückt den Fokus auf die Erfahrung, ein Bild von der Aufnahme bis zur Präsentation selbst zu machen zu können, denn das ist in der Tat der entscheidende Unterschied zur digitalen Fotografie.

Von der Auswahl des passenden Filmmaterials und der Kamera, über den Filmentwicklungsprozess, der erst am Ende zeigt, ob die Bilder etwas geworden sind, bis hin zur spannenden Dunkelkammerarbeit des Vergrößerns. Am Ende dieser Prozesse hält man ein Bild in der Hand, das man von Anfang an selbst gestaltet und erstellt hat.

Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich, ebenso gibt es keine Jahrgangsstufenbegrenzung. Wichtig ist hingegen die Bereitschaft, bisher Unbekanntes entdecken zu wollen und Spaß am Ausprobieren. Eine eigene Kamera ist hilfreich, aber nicht zwingend notwendig.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Dieren
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme

Power für die Stimme

Die Tricks der erfolgreichen Rede- und Singprofis selbst erleben!

Stimme mit Power ist auch Leistungssport!

Wieviel PS hat meine Stimme? So viel wie ein Rennwagen!
Aber wie ist das möglich?

Redner, Politiker, Sänger, Moderatoren, Führungskräfte... – sie alle brauchen für Freude und Erfolg in ihrem Job vor allem eins: Eine Superstimme. Und Ausstrahlung, die andere begeistern kann.

Die internationale Sprache der Musik und des Klanges einer Stimme kann Dir heute und nach dem Abitur alle möglichen Türen öffnen – im In- und Ausland.

Wenn Du diese Welt entdecken willst, probiere es aus! Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig. Wir werden neben Spaß und Muskularbeit auch an verschiedenen Projekten arbeiten. Diese werden teilweise in Zusammenarbeit mit der Hochschule Rhein-Waal durchgeführt. Seit dem vorletzten Schuljahr sind wir sogar aktiv an weltweiten Wissenschaftsaufführungen beteiligt. Für die Arbeit unserer Gruppe haben wir im letzten Jahr ein Riesenkompliment aus der Projektzentrale in Norwegen erhalten.

Garantie: Wir arbeiten 1:1 wie die Profis und mit Profis und legen so die Basis für späteren Erfolg im Beruf. Und das soll Spaß machen? Lass Dich überraschen.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Oratorium
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr M. Hendricks
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme



Campus-Zeit – Qualifizierende Angebote (mit Zertifikat)

Gehörbildung: Noten, Intervalle & Rhythmen richtig hören

Ein geschultes Gehör ist für Musiker von essenzieller Bedeutung, denn damit seid ihr in der Lage, akustische Ereignisse bewusst zu verfolgen und analytisch zu hören. Ihr können also erkennen, ob ihr in der richtigen Tonart spielt, ob das Instrument richtig gestimmt ist, ob ihr im richtigen Tempo spielt und vieles mehr.

Du möchtest dein Musikgehör schulen, weil du vielleicht vor hast Musik zu studieren? Ich helfe dir dabei die Eignungsprüfung erfolgreich zu meistern. Ein gutes Musikgehör ist nicht nur eine Frage der Begabung. Mit dem entsprechenden Training kann jeder seine Leistungen auf diesem Gebiet erheblich verbessern.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Oratorium
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Kubiak
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme



Frisch gestrichen!

- ✓ Maler- & Lackiererarbeiten
- ✓ Verglasung
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Wärmedämm-Verbundsysteme
- ✓ zertifizierte Schimmelsanierung

Qualität ist Ehrensache!

 **EHREN**
MALERBETRIEB



Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Arbeiten mit Ton

Lass deiner Kreativität und deiner Phantasie freien Lauf. Mit dem Material Ton hat man einen großen Gestaltungsspielraum und in diesem Kurs hast du die Möglichkeit, den korrekten Umgang mit diesem Arbeitsmaterial zu erlernen. Von individuellen Geschenkideen für besondere Anlässe, bis hin zu größeren angeleiteten Projekten ist alles möglich.

Zielgruppe:	Quarta bis Untersekunda (Klasse 7 bis 10)
Teilnehmerzahl:	max. 10
Ort:	Tonwerkstatt
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Hendricks



Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Buchbinden

Jeder gewöhnliche Roman, den Ihr in einer Buchhandlung kauft, ist mechanisch gedruckt und gebunden. Aber das 2.000 Jahre alte Handwerk des Buchbindens gibt es nach wie vor und ist heute viel mehr als das bloße Zusammenbinden einzelner Seiten, sondern schon nahezu eine Kunstform.

Lerne in gemütlicher Atmosphäre die alte Kunst des Buchbindens unter Anleitung eines gelernten Buchbinders. Folgende Projekte sind geplant: Hefterstellung, Gestaltung einer Buchdecke in verschiedenen Formen, Farben und Materialien, Erstellung eines Buchblocks, Erlernen der verschiedenen Bindungsarten, Reparatur und Design eigener Bücher, Prägen der Werkstücke.

Wir freuen uns auf dich!

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 6
Kosten:	25 Euro pro Halbjahr
Ort:	Buchbinderei
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Kock



Character Design

Als Character Design werden Entwürfe, Zeichnungen und Gestaltungen von Charakteren in Film, Computer- und Videospiele, Animation, Anime, Manga und Comic bezeichnet.

Wesentliches Merkmal dabei ist die Verbindung der inneren Haltung eines Wesens mit der äußeren Erscheinung, wie Körperform, Bewegung und Gesichtsausdruck, Kleidung, Accessoires und Ausrüstung.

In dem Kurs wollen wir uns die handwerklichen Voraussetzungen erarbeiten, um Charaktere nach eigenen Vorstellungen zu entwerfen und ihnen individuelles Leben einhauchen.

Mit unterschiedlichen Werkzeugen – wie Stift, Marker, Computer und Pen-Display – werden wir Studien betreiben, verschiedene Zeichensysteme der zeichnerischen Darstellung vom menschlichen Körper testen sowie Kleidung, Accessoires und Ausrüstung nach eigenen Vorstellungen entwerfen.

Das Character Design kann als Grundlage zur Herstellung eines eigenen Cosplay-Kostüms, Accessoire oder Ausrüstungsgegenstand dienen.

Zielgruppe:	Untertertia bis Unterprima (Klasse 8 bis Q1)
Teilnehmerzahl:	max. 15
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Cürvers

Das große Backen

Von süß bis herzhaft. Von amerikanischen Cupcakes, über indisches Naan, zu deutschen Klassikern, Backen kann so vielfältig sein.

Zauberst auch DU gerne kulinarische Köstlichkeiten und hast Freude am Backen und kreativer Gestaltung? Dann bist du in dieser AG genau richtig!

Zusammen tauchen wir in die spannende Welt des Backens ein und probieren uns an unterschiedlichen Geschmäckern und Techniken.

Jede(r) Bäcker(in) wird außerdem ein eigenes Rezeptbuch anfertigen und gestalten, indem die geschaffenen Kreationen festgehalten werden können.

Zum Ende der AG erwartet euch eine Challenge, die ähnlich wie die Fernsehsendung „Das Große Backen“ ablaufen wird. In zwei Runden könnt ihr euer gelerntes Wissen unter Beweis stellen. Der Gewinner erhält den goldenen Cupcake.

Diese AG richtet sich insbesondere an Back-Neulinge.

Ich freue mich auf euch!

Zielgruppe:	Sexta bis Quarta (Klasse 5 – 7)
Teilnehmerzahl:	max. 7
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Riedel

Fußballtraining – mehr als nur kicken

In diesem Kurs werden wir uns mit verschiedensten Trainingseinheiten im Bereich des Fußballs beschäftigen. Themen wie Teambuilding, Persönlichkeit, Taktik, Technik und Kondition stehen im Vordergrund. Jeder Kurstermin ist klar strukturiert und du hast die Möglichkeit, deine Fähigkeiten zu verbessern und auszubauen.

Zur Bildung einer fußballerischen Persönlichkeit gehören, neben einer Vielzahl wichtiger Entwicklungen (z.B. Selbstvertrauen oder Kritikfähigkeit), insbesondere das korrekte Sozialverhalten im Team. Jede Einheit wird mit einem kleinen Wettkampfspiel beendet.

Am Ende dieses Kurses werden wir ein Turnier organisieren, wo ihr das Erlernte unter Beweis stellen könnt. Kooperationen mit externen Fußballvereinen sind möglich.

Zielgruppe:	Quarta bis Untersekunda (Klasse 7 bis 10)
Teilnehmerzahl:	max. 14
Ort:	große Sporthalle / Sportplatz (wetterabhängig)
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Hendricks



Fußballtraining für die Oberstufe

Die Oberstufe der Gaesdonck nimmt regelmäßig, und das auch meistens sehr erfolgreich, an Hallenfußballturnieren teil (Bad Honnef, Ostbevern, Iserlohn, Attendorn) und richtet einmal im Jahr selbst ein großes Turnier aus. Zudem wird das große Ehemaligenturnier vom Internat aus organisiert.

Im Hallenfußball wird in der Regel mit 4 Feldspielern plus Torhüter gespielt. Damit ist auch die Anzahl praktikabler Spielsysteme auf das 2-2-System sowie die Raute begrenzt.

Die Aufgabenverteilung im klassischen 2-2, in dem sich die meisten Teams, ist recht einfach: 2 hinten, 2 vorne. Allerdings sind dadurch die Abstände recht groß, was das mannschaftliche Zusammenspiel und die Kommunikation in Offensive wie Defensive etwas erschwert.

In der Raute hingegen wird das Spielfeld in Breite und Tiefe besser besetzt: Sowohl bei eigenem wie auch bei gegnerischem Ballbesitz können so schnell die wichtigen Dreiecke gebildet werden. Das Spiel wird dadurch variabler, die Taktik aber auch anspruchsvoller.

Folgende Spielsituationen sollen eingeübt werden:

- Gegner spielt in der Raute
- Spiel in der Raute bei eigenem Ballbesitz
- Spiel im 2-2 bei Ballbesitz Gegner
- Spiel im 2-2 bei eigenem Ballbesitz
- Standartsituationen
- Über-/Unterzahlsituationen
- Spielaufbau – Positionswechsel



Zielgruppe:	Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	große Sporthalle
Zeit:	im Abendbereich
Kursleiter:	Herr Schnittker

Kreatives Schreiben

Möchtet ihr gerne regelmäßig eure eigenen Geschichten schreiben oder Texte verfassen, in denen ihr euch kreativ ausdrücken könnt?

Diese AG hat nichts mit dem Schreiben von Aufsätzen, welches ihr aus der Schule kennt, zu tun. Hier wird eure Fantasie durch spannende Impulse jedes Mal anders angeregt, immer wieder werdet ihr euch von neuen Ausgangssituationen aus an das Erstellen eurer Texte begeben. Faszinierend dabei ist, dass die Vorlage zur Ideenfindung stets für alle Teilnehmer die selbe ist, aber dennoch Geschichten entstehen, die vom Inhalt, dem Thema und der Handlung her nicht unterschiedlicher sein könnten.

Zeit:	montags, 17.15 – 18.25 Uhr
Ort:	in Absprache
Zielgruppe:	alle Jahrgangsstufen
Kosten:	keine
Kursleitung:	Frau Wischerhoff
Anmeldung:	online

Der Ausdruck „kreatives Schreiben“ leitet sich vom englischen ‚creative writing‘ ab. Kreatives Schreiben beinhaltet spielerische Techniken und Methoden, die beim Verfassen von Texten helfen.

Das Schreiben ist dabei ein kreativer Prozess und durch verschiedene Ansätze wird die Ideenfindung spannend und abwechslungsreich angeregt.

Das Konzept verfolgt den Grundsatz, dass jeder Mensch das Schreiben von Texten erlernen kann. Das Verschriftlichen eigener Gedanken, Ideen und Fantasien auf kreative Art und Weise macht Spaß und fördert ohne jeden schulischen Druck natürlich nebenbei die Konzentrationsfähigkeit, den Sprachschatz und die Ausdrucks- und somit Kommunikationsfähigkeit.

Pfadfinden für die Mittelstufe

Die Pfadfinder an der Gaesdonck haben eine lange Tradition. Diese Campus Zeit soll einen Einblick geben, was die Pfadfinder auf der Gaesdonck so machen, auch wenn ihr noch nicht bei den Pfadfindern seid und aktuell nicht an unseren Gruppenstunden teilnehmen könnt, da diese momentan nur bis zur Klasse 8 angeboten werden.

Wir werden unser handwerkliches Geschick üben und kleinere Dinge selbst bauen. Wir werden uns mit dem Thema Outdoor-Cooking beschäftigen, die ein oder andere Pfadfinder-Fertigkeit lernen und schauen, was ihr pfadfindermäßig kennenlernen möchtet.

Zielgruppe:	Obertertia bis Untersekunda (Klasse 9 bis 10)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Huyben

Gesellschaftsspiele – klingt alt – muss es aber nicht

Vom Klassiker wie Monopoly bis hin zu neueren Spielen wie „Code Names“ werden wir einfach mal verschiedene Gesellschaftsspiele ausprobieren. Wer also Lust auf eine Variation an Gesellschaftsspielen hat, ist herzlich eingeladen.

Zielgruppe:	Sexta bis Untertertia (Klasse 5 bis 8)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Huyben



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Expertin bin ich für Sie da.



Heike Calaminus
Beratungsstellenleiterin

Uedemer Str. 185a
heike.calaminus@vlh.de

 02824 9619922



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Campus-Zeit – Freizeitgestaltende Angebote

Girls-Power

Möchtest du dich nach einem langen Schultag mal so richtig auspowern? Dann bist du hier richtig.

Mit einer Mischung aus Ausdauer, Kraft und Entspannung lassen wir den Alltag hinter uns.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Nehnes

Harmonic Voices

Wenn du gerne in Gemeinschaft singst und Lust auf ein cooles Projekt hast, dann ist dieser Chor genau das Richtige für dich. Schwerpunktmäßig werden wir uns mit modernen Pop-, Worship- und Gospelsongs beschäftigen. Das Erlernte wird bei internen und externen Veranstaltungen zur Aufführung gebracht.

Ich freue mich auf dich!

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Oratorium
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter/in:	Herr Gysbers



Juvethek – Die Juvenatsbibliothek

Möchtet ihr nicht immer nur Vollgas geben, sondern braucht ihr auch mal einen Platz, um eure Gedanken schweifen zu lassen? Dann lasst euer eigenes „Kino im Kopf“ entstehen und nutzt die Juvethek, um euch regelmäßig jeden Mittwoch zum Lesen in entspannter Atmosphäre zurückzuziehen.

Um auch selbst kreativ zu werden, lernt ihr, wie man eigene Geschichten schreibt. Außerdem könnt ihr euch als Buchkritiker betätigen. Zusätzlich arbeitet ihr aktiv an der Gestaltung bzw. der Organisation der Juvethek mit. Ihr nehmt Einfluss auf Neuanschaffungen und katalogisiert diese. Außerdem verwaltet ihr das Ausleihverfahren. Einzelne „Events“ wie z.B. ein Vorlesewettbewerb, Hörbuchnachmittage oder der Besuch einer Buchhandlung runden das Angebot ab.

Lesen – eine Schlüsselqualifikation für die Bildung

Lesende Kinder und Jugendliche erweitern unbewusst ihren Sprachschatz und ihr Wissensspektrum. Gleichzeitig trainieren sie ihre Konzentrationsfähigkeit. Lesen bietet eine Rückzugsmöglichkeit vom „stressigen“ Schulalltag, setzt durch die Möglichkeit, seine eigene Geschwindigkeit zu bestimmen, einen Gegenpol zu den schnellen Bildern des Fernseher/Computers und regt die Fantasie an. Wer liest, fördert seine Empathiefähigkeit, kann sich also in Mitmenschen hineinversetzen und diese in manchen Situationen besser verstehen. Die Übernahme von sozialer Verantwortung kann so unbewusster und selbstverständlicher gelingen. Dadurch, dass die Anwendung der Sprache zur Routine wird, fällt es leichter, Sachverhalte zu formulieren und Sprache zu gestalten. Dies wiederum wirkt sich auf die Kommunikationsfähigkeit aus.

Das Sprichwort „Wer (gut) lesen kann, ist im Vorteil“ ist also nicht nur eine banale Floskel, sondern drückt aus, dass Lesen den Erfolg in Schule und Beruf erhöht, zu der Fähigkeit, sich eine fundierte Meinung bilden zu können, beiträgt und einen selbstbestimmten Umgang mit Medien möglich macht.

Die Möglichkeit zur Mitarbeit in der Juvethek zielt zusätzlich noch einmal speziell auf die Übernahme von Verantwortung und die Förderung eines strukturellen Denkens bzw. Arbeitens ab.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Juvethek im Juvenat
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin:	Frau Wischerhoff

Kendo – japanischer Schwertkampf

Kendo wurde aus dem japanischen Schwertkampf der Samurai entwickelt. Jugendlichen ist Kendo häufig durch Manga und Anime bekannt. Aufgrund der Rüstung können die Kämpfer mit einem Bambus-Schwert versuchen – ohne Verletzungsrisiko – Hiebe zu bestimmten Trefferzonen zu erteilen und so einen Zweikampf gewinnen. In Japan ist Kendo Schul-, Universitäts-, Polizei- und Breitensport, wird millionenfach praktiziert und hat sich auf der ganzen Welt etabliert, um Körper und Geist zu schulen.

- Einführungsveranstaltung ‚Kendo – Fragen und Antworten‘ am Anfang des Schuljahres
- Für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten sportgesund sein.
- Der Anfänger benötigt einfache Sportkleidung ohne Schuhe und Strümpfe. Das Bambus-Schwert ‚Shinai‘ wird am Anfang gestellt, später sollte man ein eigenes Shinai erwerben. (Ca. 20-35 Euro)
- Der Lehrgang ist kostenlos.

Achtung: Kendo ist sehr anstrengend und erfordert sehr viel Disziplin!

Zielgruppe:	Obertertia bis Oberprima (Klasse 9 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Cürvers 5. Dan Kendo, 1. Dan Iai-Do



Konditionstraining

Jugendliche ab der Untersekunda und Gaesdoncker Eltern können an diesem Konditionstraining teilnehmen und ihre individuelle Kondition entwickeln, unabhängig für welche Sportart man sich fit machen möchte. Ein Kurs, der für Tennisspieler genauso interessant ist wie für Volleyballer.

Zielgruppe:	Untersekunda bis Oberprima (Klasse 10 bis Q2), Eltern und Interessierte
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	große Sporthalle
Zeit:	mittwochs 19.00 – 20.00 Uhr
Kosten:	25 Euro für externe Schüler/innen und Eltern
Kursleiter:	Herr Zalewski
Anmeldung:	zalewski@gaesdonck.de



Retro Gaming

Du hast Lust dich auf eine aufregende Zeitreise durch die weite Welt der Computerspiele zu begeben? Dann bist du in dieser AG herzlich willkommen!

Die Reise beginnt in den frühen 70ern und endet gestern. Wir werden zusammen aber nicht nur „zocken“ sondern das Thema vor allem durch Videosequenzen, Power Point, Buchbesprechungen und kreative Aktionen vertiefen.

Hier eine kurze Erläuterung für Menschen ohne Nerd Gene:

Als Retro gaming wird das Spielen älterer Computer- und Videospiele bezeichnet. Oft wird die Zeit des Umbruchs zur überwiegenden Veröffentlichung von 3D-Spielen zur Mitte der 1990er Jahre als Grenze gesehen, die durch leistungsfähigere Grafichips in PCs und Konsolen, insbesondere der PlayStation, eingeläutet wurde. Dem Prinzip Retro folgend, verschiebt sich jedoch diese Grenze. Häufig werden bereits Spiele bis zum Ende der 1990er Jahre als „retro“ angesehen. Sie sind Teil des Retrocomputings.

Ferner hat sich der Begriff auch als Genrebezeichnung etabliert und bezeichnet als solche Computerspiele bis zum Ende der 8-Bit-Ära (ca. 1970 bis ca. 1985), wie etwa Pong oder Frogger, die sich nicht eindeutig in eines der heute üblichen Genres einordnen lassen und daher eben nur als „Retro“ eingestuft werden.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 14
Kosten:	25 Euro pro Halbjahr
Ort:	wird bekannt gegeben
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr Kock



Schach-AG

Auch Denken kann Sport sein

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Wir treffen uns einmal pro Woche zum Schachspielen und Trainieren. Für das zweite Halbjahr ist eine Clubmeisterschaft geplant, auf die noch gesondert hingewiesen wird (Aushang an der Tür des Schachraums).

Auch bei Schulschachturnieren wollen wir mit Mannschaften antreten und v.a. bei den Kreismeisterschaften im November möglichst in allen Altersklassen mit schlagkräftigen Teams an den Start gehen. Dabei freuen wir uns, wenn die Mannschaften auch durch Schüler/innen verstärkt werden, die ansonsten nicht an der AG teilnehmen.

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Schachraum (im Kreuzgang)
Zeit:	dienstags 14.00 bis 15.00 Uhr
Kursleiter:	Herr Günther



Schola

Mittelalter und Co einmal anders!

Seit vielen Jahrhunderten, speziell aber wieder seit 2002 gibt es in verschiedenen Besetzungen das Phänomen „Schola“ auf der Gaesdonck. Was ist das?

Eine verwegene Gruppe, die z. T. über die uralten Noten in der Klosterbibliothek herfällt und diese Musik aufführt. Neue Musik ist auch dabei. Meist ist die Gestaltung eines Gottesdienstes der beste Rahmen, aber auch bei anderen Veranstaltungen treten wir in Aktion. So haben wir u. A. schon beim Katholikentagsauftakt 2017 mit einfachen Mitteln richtig Furore gemacht.

Zu Beginn des Schuljahres wird in einigen großen Pausen die Möglichkeit gegeben, einmal das Besondere kennenzulernen. Der Kurs ist auf das ganze Schuljahr angelegt. Termine werden bekanntgegeben.

Zielgruppe:	Obersekunda bis Oberprima (Stufe EF bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Kursraum Musik 2
Zeit:	wird bekannt gegeben
Kursleiter:	Herr M. Hendricks

Schwimmen und Wasserball

Im ersten Teil (19.00 – 19.30 Uhr) wird individuelles Schwimmtraining angeboten. Ziel ist die persönliche Verbesserung des Schwimmstils, der Schnelligkeit und der Ausdauer. Solange die Teilnehmerzahl nicht zu groß wird, kann auch in einem begrenzten Teil des Beckens gespielt werden. Im zweiten Teil (19:30 – 20 Uhr) spielen alle Teilnehmer der AG Wasserball.

Zielgruppe:	Quarta bis Oberprima (Klasse 7 bis 13)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Schwimmhalle
Zeit:	montags 19.00 bis 20.00 Uhr
Kursleiter:	Herr Winter (winter@gaesdonck.de)
Zertifikat:	bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme



Selbstverteidigung und DJU SU

Bei diesem Sportangebot steht das Erlernen von Selbstverteidigungstechniken und Verhaltensweisen zur Vermeidung von Übergriffen im Mittelpunkt. Weiter wird während der Trainingseinheiten auf die unterschiedlichen Formen der Gewalt im sozialen Bereich eingegangen. Mobbing, Gewalt zur Steigerung der eigenen Stellung vor Gruppen (monkeydance) und plötzliche Überfälle mit verschiedenen Zielen (process predator/resource predator) sind ebenfalls Thema.

Die Techniken beinhalten Blöcke, Tritte, Schläge, Würfe, Hebel, Fallschule und Einiges mehr aus der Kampfkunst DJU SU (offenes Sv-System).

Die anderen Bereiche werden in Anlehnung der Konzepte div. Autoren und Praktiker, u.A. Rory Miller, bearbeitet. Dazu kann man sieben Bereiche wählen: Recht und Ethik, Gewaltdynamik, Vermeidung, Verhinderung des „Einfrireffektes“, Gegenangriff (DJU SU), Kampf (DJU SU) und die Folgen entsprechender Situationen.

Das Training findet barfuß auf Tatamimatten (Judomatten) im Hauseigenen DOJO statt. Teilnehmer, die bereit einen GI und eine Graduierung in einer Kampfsportart haben, können Anzug und Gurt beim Training tragen. Ansonsten sollte Sportkleidung getragen werden, an der auch kräftig gezogen werden kann/darf. Körperliche Einschränkungen stellen grundsätzlich kein Hindernis für die Teilnahme dar.

Zum Trainer: Steffen van Meegen, geb. 1981, Polizeibeamter, zwei Kinder. 1 DAN/TOAN im DJU SU, Gewaltpräventionstrainer D, zugelassener Trainer und Prüfer der MAA-I. Div. Kurse und Seminare zum Bereich Selbstverteidigung wurden und werden weiterhin besucht.

Zielgruppe:	Untertertia bis Oberprima (Klasse 8 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	max. 12
Ort:	Dojo
Zeit:	im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter:	Herr van Meegen



Tanzen

Dir hat es schon immer Spaß gemacht, dich zur Musik zu bewegen und zu tanzen? Dann bist du hier genau richtig. In diesem Tanzkurs trainierst du dein Rhythmusgefühl mit entsprechenden Choreographien aus Hip-Hop und Streetdance.

Zusammen erarbeiten wir uns coole Moves und können so den stressigen Alltag vergessen.

Zielgruppe: Sexta und Quinta (Klasse 5 – 6)
Teilnehmerzahl: max. 10
Ort: wird bekannt gegeben
Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin: Frau Heynen



Tischtennis

Tischtennis ist ein Trainingssport! Also nichts für Faulpelze! Das Training ist für die Vermittlung der Schlagtechniken, zur Verbesserung der Ausdauer bzw. Schnelligkeit sowie zum Erlernen bzw. Verbessern der eigenen Fähigkeiten nötig.

Innerhalb dieser AG werden wir uns mit den klassischen Trainingsinhalten wie Ballgefühl, Schlägerhaltung, Bewegungsabläufe, Schlagtechniken, etc. beschäftigen und diese praktisch umsetzen. Eine Kooperation mit einem ortsansässigen Tischtennisverein wird angestrebt.

Zielgruppe: Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl: max. 14
Ort: kleine Turnhalle
Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiterin: Frau Voß



Trampolin

Unter dem Motto „nur Fliegen ist schöner“ hast du in diesem Angebot die Möglichkeit grundlegende Übungen im Trampolinspringen zu lernen. Wir werden sowohl am großen und kleinen Trampolin trainieren. Dazu gehören verschiedene Sprungtechniken, sowie Übungen im Bodenturnen und Kastenspringen.

Im Kontext des Familientages und den Tag der offenen Tür kannst du deine erlernten Sprünge dann auch der Öffentlichkeit präsentieren.

Zielgruppe: Sexta bis Untersekunda (Klasse 5 bis 10)
Teilnehmerzahl: max. 10
Ort: große Sporthalle
Zeit: im Rahmen der Campus-Zeit
Kursleiter: Herr Heidemeyer





**DIE FREIHEIT
GEHÖRT DIR.**

**WIR BEWEGEN.
AUS LIEBE ZUM SPORT.**

Bei uns stehst Du im Mittelpunkt. Schließlich geht es um Dein Erlebnis und Deinen Spaß am Sport. Wir bieten Dir die Auswahl, die Du brauchst. Den Service, der zu Dir passt. Und das Fachwissen von Menschen, die sich für Sport genauso begeistern wie Du.

**INTERSPORT[®]
DAMMERS**

IPK GmbH
Hoffmannallee 21-21a · 47533 Kleve
www.intersport-dammers.de



Die Gaesdoncker Campus-Schulen

Gaesdoncker Kunstschule

Ein Bildungsangebot für die Region

Die Gaesdoncker Kunstschule ist ein unabhängiges Bildungsangebot der Gaesdonck. Ihr Curriculum ist von akademisch ausgebildeten Künstlern, Kunsthistorikern sowie Kräften entwickelt worden, die professionell mit Phänomenen der Kunst, ihrer Techniken, ihrer Präsentation, Vermittlung sowie ihrer Vermarktung arbeiten. Die Kunstschule soll Begeisterung für die Kunst entfachen und erweitern. Kunst und Kultur sollen umfassend begriffen werden. Dazu gehört das eigene Arbeiten, die theoretische Reflexion, Exkursionen zu Ausstellungen, das Konzipieren von Ausstellungen sowie der Dialog mit Künstler/innen.

Das Spektrum der Aktivitäten der Ateliers ist breit und offen angelegt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Ateliers sollen zu freier und begleiteter Atelierarbeit angeregt werden, so wie es einer akademischen Ausbildung entspricht. Sie sollen selbstständig Kunstkonzeptionen entwickeln und realisieren. Sie sollen im Austausch mit Künstler/innen, Kunsthistorikern und Galeristen zu einem reflektierten Umgang mit ihren eigenen Ideen als auch dem Kunstschaffen anderer befähigt werden. Sie sollen sowohl Ausstellungen besuchen als auch eigene konzipieren und durchführen. Eine ganzheitliche Begegnung mit dem Phänomen Kunst soll auf hohem Niveau garantiert werden. Der Besuch der Kunstschule soll möglichst zu einer individuierten, reflektierten Gestaltungssprache führen, der, pointiert formuliert, eine ästhetische Mündigkeit nicht abgesprochen werden kann.

Da die Gaesdonck über ein großes Areal mit vielen Grünflächen und Gebäuden verfügt, wird eine professionelle Ausstattung der Ateliers angeboten. Die begleiteten Ateliers und Vorträge müssen weitestgehend auf einem Freitagnachmittag oder einem Samstag liegen, da nur dann keine unterrichtlichen Verpflichtungen für die Schülerinnen und Schüler bestehen. Die Nutzung der Ateliers soll jedoch auch frei möglich sein, so dass ein Arbeiten am jeweiligen Projekt auch außerhalb des begleiteten Ateliers möglich ist.

Kreativität, Initiative, Konstruktivität durch die Förderung gestalterischer Ausdrucksfähigkeit sind die Prämissen unserer Atelierangebote.

Wir bieten folgende Ateliers und Vorlesungen an:

- 1) Bildhauerei
- 2) Porträtzeichnen
- 3) Mappenberatung
- 4) Forschen und Gestalten
- 5) Vorlesungen zur Kunstgeschichte

Weitere Informationen findest du unter:

www.gaesdoncker-kunstschule.de

Ansprechpartner:

Herr Gruber - gruber@gaesdonck.de



Gaesdoncker Musikschule

Bereits so manche Schülerin und mancher Schüler hat auf der Gaesdonck eine lebenslange Liebe zu einem Musikinstrument entdeckt, wie zahlreiche Referenzen Ehemaliger belegen.

Die Gaesdoncker Musikschule ist eine kleine, feine Einrichtung, die eben solchen Entdeckern in den grundlegenden Instrumentenfächern Musikunterricht vor Ort anbietet.

Anders als eine „klassische“ Musikschule mit großer Schülerzahl und festem Fächerkanon hat sie zum Ziel, einschließlich Beratung und Planung für die Kinder und Jugendlichen gemäß den vorhandenen Möglichkeiten eine individuelle Ausbildung und Förderung in den Instrumenten wie Klavier, Gitarre, Geige, Schlagzeug oder Blasinstrumenten sowie in Stimmbildung zu ermöglichen.

Wer Spaß an der Musik hat, sollte ihn mit anderen teilen. Hier bieten sich exquisite Möglichkeiten: So stehen über das ganze Jahr kleine Konzerte, große Auftritte, Musik im Gottesdienst oder sogar Tourneen auf dem Programm. Mehrere Chöre, die Bigband, Wettbewerbe, Musicals oder Rockbands geben Gelegenheit, den Vortrag vor Publikum zu erleben. Ein besonderer Clou liegt also in der Anwendung von Kompetenzen in einem exzellenten Betätigungsfeld. Die Musikschülerinnen und -schüler können sich bereits früh in das einzigartige musikalische Leben auf der Gaesdonck einbringen; mit zunehmendem Fortschritt übernehmen sie sogar Verantwortung in der Planung und Durchführung von Events. Nicht zuletzt gibt es zusätzliche Module – etwa in Stimmtechnik – hier trainiert man perfekt und mit Spaß auch die eigene Präsentation – nicht ganz unwichtig für alle späteren Berufskarrieren...

Leihinstrumente können entweder aus dem eigenen Bestand gestellt oder entsprechend vermittelt werden. Für Auskünfte über die genauen Konditionen, Gebühren, Leihgebühren für Instrumente sowie für alle Beratungen stehen wir montags und mittwochs von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung sehr gerne zur Verfügung.

Ansprechpartner:

m.hendricks@gaesdonck.de

02823-961124

Musikschulleitung

grootens@gaesdonck.de

02823-961116

Musikschulbüro



Hallenbau

- Industrie- und Gewerbebau
- landwirtschaftliche Hallen
- Lager-, Ausstellungshallen



Stahlbau Wolters GmbH
Molkereistraße 56
47589 Uedem

Konstruktionsbau

- Tankstellen
- Vordächer
- Sonderkonstruktionen



Tel. 02825 53590-0
www.stahlbau-wolters.de
info@stahlbau-wolters.de



Spirituelle Angebote

Einige Gedanken vom Spiritual

Kopf. Herz. Charakter. – Das Herz steht in der biblischen und geistlichen Tradition für die Mitte des Menschen. Das Herz ist Ausdruck für das, was unser Leben lebenswert macht. Diese Herzensbildung geschieht im Laufe eines Schuljahres in den vielseitigen spirituellen Angeboten, die sich nach dem Rhythmus des Kirchenjahres richten: Gottesdienste, Fröhschichten, Wallfahrten. Aber auch in den starken Momenten wie in den Tagen Religiöser Orientierung, den Exerzitien und der Vorbereitung auf die Firmung. Ein alter und zugleich zeitgenössischer Lehrmeister für die Herzensbildung ist der Hl. Augustinus, der auch im Kreuzgang der Gaesdonck als Figur mit einem Herz in der Hand dargestellt ist. „Wer Gott sucht, der findet Freude“. Dieser Leitgedanke soll auch in diesem Schuljahr uns helfen, das Leben größer und zugleich tiefer zu sehen.

„Gott, wo bist Du?“ – Geistliche Begleitung

Jedem Gespräch liegt eine Kraft inne, denn es verändert etwa. Die Fragen nach meinen Glauben oder auch eine schwere Lebenssituation mit einem anderen zu besprechen kann eine neue Perspektive schenken. Zu einem solchen Gespräch stehe ich gerne zur Verfügung.

Ministrantenausbildung

Die Schülerinnen und Schüler haben in ihren Gottesdiensten die Möglichkeit, sich als Messdiener zu beteiligen. Das Einüben dafür erfolgt nach Absprache mit den Klassenlehrern. Für die regelmäßigen Gottesdienste der älteren Jahrgänge, können sich Interessierte ebenso beim Spiritual für das Üben melden.

„Der Kirche aufs Dach steigen“ – Erkundungstour mit dem Spiri

Mit dem Spiri die Geheimnisse der Klosterkirche aufspüren. Die Sehenswürdigkeiten der Sakristei (inkl. Tresor) entdecken. Es wird auch eine Exkursion durch den Dachboden der Kirche zu den Glocken unternommen. Termine mit kleinen Gruppen können nach Absprache mit mir vereinbart werden.

■ Ansprechpartner: Spiritual Hr. Schwerhoff – schwerhoff@gaesdonck.de – 02823-961-160



SCHMEISSER BAUSTOFFE



**Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um
Neubau, Umbau, Innenausbau
sowie Garten- und Landschaftsbau
und für vieles mehr!**

**Slousenweg 15, 47647 Kerken-Nieuverk
Tel. 02833 / 2063 | Fax 02833 / 2870**

info@schmeisser-baustoffe.de

www.schmeisser-baustoffe.de



Gaesdonck Specials

Die Gaesdoncker Big Band

Viel mehr als Musik!

In der Gaesdoncker Big Band spielen Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen Stücke von Jazz, Rock und Pop bis hin zu Evergreens aus Klassik und bekannten Filmen. Wir sind bei festlichen Anlässen immer gerne dabei und helfen, für gute Stimmung zu sorgen. Neben der wöchentlichen Probe treffen wir uns gelegentlich zu intensiven Proben, die auch als Probenwochenende außerhalb der Gaesdonck durchgeführt werden können.



Ob die Big Band etwas für Dich ist, kannst du leicht herausfinden, wenn Du uns bei unseren regelmäßigen Proben besuchst – komm' einfach vorbei!

Zielgruppe:	Sexta bis Oberprima (Klasse 5 bis Q2)
Teilnehmerzahl:	offen
Ort:	Musiksaal
Zeit:	montags von 17.00 bis 18.25 Uhr
Mitzubringen sind:	eigene Instrumente
Leiter:	Philipp Niersmans / Daniel Verhülsdonk

Die Gaesdoncker Pfadfinder

An den langen Abenden im Sommer kann man den Geruch von Lagerfeuer auf dem Gaesdoncker Gelände wahrnehmen. Für die meisten Schülerinnen und Schüler ist klar: An der Pfadi-Hütte ist wieder was los! Schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde die Pfadfinder-Bewegung durch Lord Baden-Powell gegründet und seine damaligen Ziele sind auch heute für den Gaesdoncker Pfadfinderstamm aktuell: Förderung junger Menschen durch gemeinsame Freizeitgestaltung. Als zweitältester Stamm im Bezirk kann man schon von einer Gaesdoncker Tradition sprechen.

Tradition ist jedoch kein Grund für Stillstand und so bemühen sich die Pfadfinder immer wieder ein neues, interessantes Programm für die Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe auf die Beine zu stellen.

Neben dem Höhepunkt des Jahres, unserem Pfingstlager, bietet die Leiterrunde unregelmäßig verschiedene Events über das Jahr verteilt an. An den Freitagen der Internatswochenenden finden von 14:00 bis 15:00 Uhr die Truppstunden (so heißen die Gruppenstunden bei den Pfadfindern) statt. Dort überraschen euch die Leiter alle zwei Wochen mit neuen Spielen und Aufgaben. Neben Spiel und Spaß werden natürlich auch pfadfinderische Grundlagen vermittelt oder kleine handwerkliche und kreative Aktionen durchgeführt



Interessierte Schülerinnen und Schüler, können probeweise an den Truppstunden teilnehmen oder am Pfadfindertag speziell für neue Schüler teilnehmen. Bitte kontaktieren Sie uns gerne bei Fragen!

Wichtige Termine:

Pfingstlager 2021: Zeitraum wird noch bekannt gegeben

Wanderlager 2021: Auch in diesem Jahr wird wieder ein Wanderlager in der ersten Woche der Herbstferien stattfinden. Die Anmeldungen sind aktuell erhältlich. Weitere Infos und die Anmeldungen gibt es im Schulbüro oder über unsere E-Mail-Adresse (siehe unten).

Weitere Termine: Ein Pfadfindertag, mehrere Hüttenabende und viele weitere Aktionen haben wir vor. Achtet einfach auf unsere Aushänge und die Mitteilungen im Elternbrief.

Leitung:	kontakt@dpsg-gaesdonck.de
Dauer:	gesamtes Schuljahr
Treffpunkt:	Pfadfinder-Hütte (am Sportplatz)
Beginn:	Wird über Aushänge und den Terminkalender bekannt gegeben
Anmeldung:	Anmeldungen sind in den Truppstunden erhältlich, die Teilnahme ist mit der Anmeldung zum Stamm St. Augustinus Gaesdonck verbunden.
Kosten:	15,00 Euro pro Halbjahr



Randa

„... Bergsteigen ist mehr als Berge besteigen“

Im Jahre 1973 hat der damalige Präses Dr. Paul Reher- Baumeister erstmalig den Schülern der Gaesdonck die Möglichkeit geboten, einen Teil ihrer Ferien in Randa / Schweiz zu verbringen. Randa ist ein kleiner Ort im Wallis auf einer Höhe von 1400 mH, 10 km vor Zermatt umgeben von den 4000er Bergen der Alpen. Seit 1983 haben wir dort eine eigene Berghütte: die Augustinushütte.



Jährlich finden dort eine Sommer- und eine Winterfreizeit statt und die Hütte kann für Klassenfahrten genutzt werden. Die Ausstattung der Hütte ist, wie es sich für eine echte Berghütte gehört, sehr einfach. Ein Internetanschluss oder ein Fernseher braucht dort niemand um eine tolle Zeit zu haben. Neben den alpinen Wanderungen im Sommer gibt es weitere sportliche Aktivitäten wie Klettern, Klettersteiggehen, Mountainbiking, Schwimmen oder Übernachtungen in Hütten, teils ohne Strom, Gas und Wasser.

In den Winterfreizeiten dreht sich alles ums Ski oder Snowboard-Fahren im herrlichen Skigebiet von Zermatt. Unter Anleitung können diese Sportarten natürlich auch erlernt werden.

Die Termine für die Sommer- und Winterfreizeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ansprechpartner:
Herr Behet - behet@gaesdonck.de

Reiten

Mit der Reitanlage Gaesdonck (Inh. Johannes Litjes) haben wir unseren eigenen angegliederten Reitstall direkt am Gaesdoncker Campus. Egal ob du erst mit dem Reiten anfangen möchtest oder bereits eine ambitionierte Reiterin bzw. ein ambitionierter Reiter bist, hier kommen Pferdefreunde auf ihre Kosten.

Der erfahrene Reitlehrer des Reitstalls Benjamin Straßburg bietet Unterricht von der ersten Longenstunde bis zur Turniervorbereitung sowohl im klassischen Reiten als auch im Westernreiten an und zeigt dir von der Pike auf den richtigen Umgang mit dem Pferd (Horsemanship). Darüber hinaus bietet die Reitanlage immer wieder auch spezielle Kurse nicht nur im Westernreiten, sondern auch zu Dressur und Springreiten an.

Du hast kein eigenes Pferd, möchtest aber das Reiten lernen? Kein Problem. Auf einem ausgebildeten Schulpferd lernst auch du das Reiten.

Natürlich kannst du auch dein eigenes Pferd im Gaesdoncker Reitstall einstellen. Wenn du möchtest, unterstützt Herr Straßburg dich und dein Pferd dabei, ein noch besseres Team zu werden.

Ansprechpartnerin:
Frau Voß - voss@gaesdonck.de



Segeln

Unsere Jolle „Gaesdonck“ hat in den Sommermonaten ihren Liegeplatz im Hafen Vynen an der Xantener Nordsee, einem Gewässer nahe Xanten. Erfahrene Mitglieder der Segel-AG mit eigenem Segelschein können diese nach individueller Absprache gegen einen geringen Kostenbeitrag nutzen. Bei internen Schülerinnen und Schülern ist die Nutzung im Internatsbeitrag bereits enthalten.

In der Saison 2021 kann nach der Corona-Pause wieder der amtliche Sportbootführerschein Binnen erworben werden. Für die Vermittlung der theoretischen Kenntnisse und den „Feinschliff“ auf die praktische Segel-Prüfung sowie die Motorausbildung arbeiten wir dabei mit der Yachtschule Nautilus (www.yachtschule-nautilus.de) zusammen. Wer aber gerne schon dieses Jahr mitsegeln und „schnuppern“ möchte oder einfach nur eine kurze Auffrischung braucht, kann sich gerne bei Herrn Dr. Becker melden.

Ansprechpartner:

Dr. Becker – becker@gaesdonck.de



Tennis

Die Gaesdoncker Tennis-AG blickt auf eine lange Tradition zurück und steht ganz im Zeichen individueller Talentförderung. Auf vier eigenen Tennisplätzen bietet die Tennis-AG Trainingsprogramme für unterschiedliche Leistungsgruppen. Hobbyspieler und Anfänger können Tennis als Freizeitsport kennenlernen. Leistungsorientierte Jugendliche hingegen können, unterstützt durch professionelle und international erfahrene Trainer, persönliche Höchstleistungen erreichen – auf Vereinsniveau oder sogar weit darüber hinaus.

Der Erfolg gibt dem Trainerteam recht: Im Jahr 2018 konnte die Gaesdoncker Mädchen U18 Meden-Mannschaft ihren Aufstieg in die Bezirksklasse auf der Vereinsebene feiern. Auch in den zwischen-schulischen Wettbewerben gelang es den Gaesdoncker Spielern in allen gemeldeten Mannschaften den Kreismeister Titel zu erringen!

Neben dem intensiven Training kommt der Spaß nicht zu kurz: Die Tennis-AG organisiert eigene Tennis-Turniere auf der Gaesdonck, trifft sich zu Grill-Aktionen und besucht gemeinsam Profiturniere.

Wer noch nicht dabei ist, kann sich jederzeit anmelden und bekommt von Sportlehrer Herrn Zalewski seine Trainingszeiten und Gruppeneinteilung.

Über die anfallenden Kosten für die Tennisplatzbenutzung, den externen Trainer und die Hallenmiete nach den Herbstferien gibt ebenfalls Herr Zalewski Auskunft.

Ansprechpartner:

Herr Zalewski – zalewski@gaesdonck.de





Gut zu wissen

Gaesdoncker Beratungslehrerin

Persönliche oder schulische Probleme?
Melde dich einfach!

Schwierigkeiten und Frust in der Schule oder zu Hause? Du würdest gerne etwas verändern und weißt nicht wie? Du suchst jemanden, dem du dich anvertrauen kannst, der Zeit hat, der dir zuhört?
Komm einfach vorbei oder melde dich bei uns. Einen Versuch ist es wert!

Mögliche Beratung und Hilfestellung z.B. bei

- Prüfungsangst/Stressbewältigung (z.B. durch Entspannungsübungen)
- Lern- und Arbeitstechniken
- u.Ä.

Nach einem ersten Kennenlernen planen wir gemeinsam weitere Schritte.

Kontakt: Frau Kuypers
Wie: kuypers@gaesdonck.de
Wann: nach Vereinbarung
Beratungsort: wird bekannt gegeben

Ich freue mich auf dich!

Besuchen Sie doch einfach unsere Ausstellung!

HOLZ KAISER

- ♣ Parkettstudio
- ♣ Landhausdielen
- ♣ Laminat / Korkböden
- ♣ Linoleum / Vinylböden
- ♣ Innentüren / Glastüren
- ♣ Terrassen- & Balkonbeläge
- ♣ Überdachungen & Fassaden
- ♣ Paneele & Hobelware
- ♣ Bauholz & Schnittholz
- ♣ Platten

Unsere Lieferanten

LOBO TÜR **Piktura**

PFLIEDERER

ter Hürne

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 7.30 h - 18.30 h	Montag - Freitag 7.30 h - 12.00 h / 13.00 h - 17.30 h	Sonntag 16.30 h - 18.00 h (keine Beratung / kein Verkauf)
Donnerstag 8.30 h - 13.00 h	Samstag 8.30 h - 12.00 h	

Internet: www.holz-kaiser-goch.de

designed by **znelmedia**

0 28 21 - 20 6 10

Kalkarer Straße 37
47533 Kleve

Bloemen BESTATTUNGEN

info@bloemen-bestattungen.de / www.bloemen-bestattungen.de

Ihre Hilfe im Trauerfall seit 1895.
Wir beraten Sie kompetent und gerne über eine individuelle Bestattungsvorsorge.

Auch über die Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG.

Berufliche Orientierung – die BuS-Haltestellen

Für die Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe wurde ein Konzept zur individuellen Studien- und Berufsberatung entwickelt – das **BuS-Konzept (= Berufs- und Studienorientierung)**.

Das Konzept zur Berufs- und Studienorientierung gliedert sich in verschiedene Informations-„Haltestellen“ und erfüllt die Anforderungen des Landesvorhabens „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“ (KaoA) des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, an welchem die Gaesdonck teilnimmt.

Im Sinne dieses Konzeptes können sich die Schülerinnen und Schüler in unterschiedlichsten, teils verpflichtenden und teils freiwilligen Informationsveranstaltungen („Haltestellen“) einen Überblick über Studienmöglichkeiten und Berufschancen verschaffen. Zu diesen Haltestellen zählen z.B.

- die monatliche Berufs- und Studienberatung durch die Bundesagentur für Arbeit im Hause,
- das Bewerbungstraining in Kooperation mit der Firma Spectro aus Kleve,
- die Potentialanalyse und die Berufsfelderkundung in der Untertertia (8. Klasse),
- ein Betriebspraktikum in der Untersekunda (10. Klasse), ein Sozialpraktikum in der Obersekunda (EF) sowie freiwillige schulgestützte Ferienpraktika ab der Untersekunda (10. Klasse),
- die Gespräche mit Gaesdoncker Alumni im Rahmen des Ehemaligentages,
- die Berufs- und Hochschulvertretertage in der Unterprima (Q1) oder
- die Nutzung des BuS-Raumes als Selbstinfozentrum.

Der Sinn des BuS-Konzeptes ist, den Schülerinnen und Schülern ein breites und fundiertes Angebot im Blick auf ihre anstehenden Entscheidungen zu Studium und Berufseinstieg zu machen. Ausschlaggebend für den Erfolg des Konzeptes ist die Eigeninitiative der Schülerinnen und Schüler, denn es liegt an ihnen, wie intensiv und damit wie erfolgreich sie die Angebote nutzen. Die Nutzung der BuS-Haltestellen soll helfen, um vor dem Abitur Klarheit über den weiteren Ausbildungsweg zu gewinnen.

Für das BuS-Konzept sind Frau Burdich, Fr. Dr. Effertz und Herr Eul als Koordinatoren für die Berufliche Orientierung (die sogenannten StuBos) verantwortlich. Eingebunden werden auch die Schulleitung sowie die Beratungslehrer in der Oberstufe.

■ Ansprechpartner:

Frau Burdich – burdich@gaesdonck.de

Frau Dr. Effertz – effertz@gaesdonck.de

Herr Eul – eul@gaesdonck.de

Die Bustutoren der Gaesdonck – Verantwortung übernehmen und daran wachsen

Jeden Morgen erreichen rund 500 Schülerinnen und Schüler die Gaesdonck mit eigens für die Gaesdonck eingerichteten Schulbuslinien. Die Bustutoren sollen dabei helfen, dass eine möglichst reibungslose, stressfreie und vor allem sichere Fahrt möglich ist und die Busfahrer unterstützen. Schülerinnen und Schüler ab dem zweiten Halbjahr der achten Klasse können Bustutoren werden und üben ihren Dienst in der Regel bis zum Abitur aus.

Neu berufene Bustutoren nehmen an einer 16 Unterrichtsstunden umfassenden Ausbildung teil, welche in Kooperation mit Johannes Look von der Polizei Kreis Kleve, Abteilung Verkehrsprävention, sowie Anja Derksen, Trainerin von „Aktiv gegen Gewalt“ aus Köln erfolgt. Weitere Kooperationspartner sind die Stadtwerke Goch, unser Busunternehmen Andre Stiehl aus Bedburg-Hau sowie der Gaesdoncker Freundes- und Förderkreis.

Das Bustutorenkonzept stützt sich auf die Schulordnung. Die Bustutoren

- sollen in einem Konfliktfall zwischen Schülern schlichtend in das Geschehen eingreifen und versuchen, den entstandenen Konflikt zu beheben,
- sollen die Sicherheit im Bus erhöhen und Gefahren verhindern,
- sollen sich bei größeren Problemen oder wiederkehrenden Störungen mit dem betreuenden Lehrer in Verbindung setzen.

Die Bustutoren sind keine „Hilfsheriffs“, sondern setzen auf deeskalierende Kommunikation, Teamarbeit und ihre eigene Vorbildfunktion. Weil das richtige Auftreten dabei von großer Bedeutung ist, wird mit passenden Einheiten auch das Selbstwertgefühl der Schülerinnen und Schüler durch Rollenspiele und Kommunikationsübungen sowie die eigene Sozialkompetenz gesteigert. Ein weiteres Ausbildungsthema ist die Verkehrs- und Unfallprävention.

Für die Konzeptionierung und Koordination seitens der Gaesdonck sind die Lehrer Michaela Peters und Oliver Eul zuständig.

■ Ansprechpartner:

Herr Eul – eul@gaesdonck.de

Frau Peters – michaela.peters@gaesdonck.de

Kinder College Gaesdonck

Ein Gaesdoncker Bildungsangebot für den Kreis

Das Gaesdoncker Kinder College wurde im Herbst 2009 mit Unterstützung des Kreises Kleve gegründet – das Kinder College hat sich mittlerweile zu einer festen Säule der Begabungsförderung im Kreis Kleve entwickelt. In den vergangenen zehn Studienjahren haben bereits rund 940 Schülerinnen und Schüler daran teilgenommen. Das Kinder College bietet interessierten und besonders begabten Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 3 und 4 der Grundschulen im Kreis Kleve die Möglichkeit, Fächer zu belegen, die in der Grundschule gar nicht oder nicht in dieser Form angeboten werden. Im vergangenen Jahr waren es Chinesisch, Niederländisch, Englisch, Kunst, Experimentieren in Biologie, Chemie, Physik, Informatik und Mathematik. Ein „Campus“ für Grundschüler des Kreises Kleve sozusagen. Der Unterricht und das Experimentieren wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern als äußerst angenehm und interessant beschrieben. Die Gruppen umfassen etwa 10 Personen. Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt im Kontakt mit den Grundschulen. Der Unterricht beginnt nach den Herbstferien und endet vor den Sommerferien, er findet jeweils an den Samstag der Internatswochenenden statt und – das ist ganz wichtig – er klingt mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Gaesdoncker Mensa aus.

Was soll dieser Hinweis im „Campus“?

- 1) Vielleicht ist ja das ein oder andere Geschwisterkind aus der Grundschule an diesem Programm interessiert.
- 2) Der Unterricht des Kinder College beginnt jeweils mit einem kurzen (15 Minuten) Sportimpuls. Hier können sich – begleitet von unseren Sportlehrern – entsprechend versierte Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler einbringen. Diese Mitarbeit wird den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe in besonderer Weise zertifiziert.

Ansprechpartner:

Herr van Briel – vanbriel@gaesdonck.de



Jahreskalender

August						2021
o	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17 <small>Ende d. Sommerferien</small>	18 <small>Schulmesse 8.45 Uhr: Kl. 6-02 17.00 Uhr: Aufnahme der neuen Sextaner</small>	19 <small>8.45 Uhr: Sextanermesse</small>	20	21 <small>Internatswochenende Willkommensfest im Internat</small>	22
23	24	25	26 <small>8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 7 (Vorb. 7a) 10.00 Uhr: Besuch Bischof Dr. Genn</small>	27	28 <small>Hl. Augustinus Freies Wochenende</small>	29 <small>17.00 Uhr: Klassenpfl. 5-02 18.00 Uhr: Schulpfl. 18.30 Uhr: Elternabend Kl. 8 K AoA</small>
30	31					

September						2021
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 8 (Vorb. 8a)	3 Internat: POL&IS- Simulation	4 Internatswochenende Internat: POL&IS- Simulation	5 Internat: POL&IS- Simulation
6	7	8	9 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 9 (Vorb. 9a)	10	11 Freies Wochenende	12
13	14	15	16 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 10 (Vorb. 10a)	17	18 Internatswochenende	19
20	21	22	23 8.45 Uhr: Schulmesse EF	24	25 Freies Wochenende	26
27	28	29	30 8.45 Uhr: Schulmesse Q1			

Oktober						2021
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2 Internatswochenende	3 Feiertag
4	5	6	7 8.45 Uhr: Schulmesse Q2	8	9 Beginn der Herbstferien	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27 17.00 Uhr: Benefizkonzert	28	29	30 Internatswochenende	31

November						2021
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1 Allerheiligen	2 Allerseelen Schulmessen 7.55 Uhr: Kl. 5 - 7 9.50 Uhr: Kl. 8 - 10 11.40 Uhr: St. EF- Q2	3	4	5 8 bis 12 Uhr: Elternsprechtag Kl. 5	6 Freies Wochenende	7
8	9	10	11 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 7 (Vorb. 7b) Franz. Theater 7-Q2 „Le Petit Prince“	12	13 Internatswochenende Kinder College (Auffaktveranstaltung)	14 17.00 Uhr: Martinszug
15	16	17 3./4. Std.: Vorlesewettb. Kl. 6	18 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 8 (Vorb. 8b) 15 bis 19 Uhr: Elternsprechtag	19 8 bis 12 Uhr: Elternsprechtag	20 Freies Wochenende	21
22	23	24	25 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 9 (Vorb. 9b)	26	27 Internatswochenende Kinder College	28 1. Advent
29	30					

Dezember						2021
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1 7.00 Uhr: Frühschicht	2 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 10 (Vorb. 10b)	3	4 Freies Wochenende	5 2. Advent
6	7	8	9 8.45 Uhr: Schulmesse EF	10	11 Internatswochenende Tag der offenen Tür	12 3. Advent
13	14	15 7.00 Uhr: Frühschicht	16 8.45 Uhr: Schulmesse Q1 Engl. Theater EF-Q2 „The Wave“	17 Vormittags: Generalprobe Adventskonzert	18 Internatswochenende Kinder College 21.00 Uhr: Liturgische Nacht	19 4. Advent 16.00 Uhr: Adventskonzert
20	21	22 Ende Q2/I	23 Beginn der Weihnachtsferien Beweglicher Ferientag	24	25	26
27	28	29	30	31		

Januar						2022
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10 Potenzialanalyse 8a	11 Potenzialanalyse 8b	12	13 8.45 Uhr: Schulmesse Q2 Auswertung PA 8a	14 Aufnahmegespräche für die neuen Sextaner Potenzialanalyse 8c Auswertung PA 8b	15 Internatsw. Kinder College Aufnahmegespräche für die neuen Sextaner	16
17	18	19 Auswertung PA 8c	20 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 7 (Vorb. 7c)	21 Zeugnisse Q2 Zeugnisausgabe	22 Freies Wochenende	23
24	25	26	27 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 8 (Vorb. 8c)	28	29 Internatswochenende Kinder College	30 14.00-17.00 Uhr: Informations- nachmittag im Internat
31						

Februar						2022
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 9 (Vorb. 9c)	4	5 Freies Wochenende	6
7 TRO 10a	8 TRO 10a	9 TRO 10a/10b	10 TRO 10b	11 TRO 10b	12 Internatswochenende Kinder College	13
14 TRO 10c	15 TRO 10c Engl. Theater 5-10 „Animal Farm“	16 TRO 10c/10d	17 TRO 10d	18 TRO 10d	19 Internatswochenende	20 Exerzitien Q2
21 Exerzitien Q2	22 Exerzitien Q2	23 Exerzitien Q2	24 2. Präventionstag	25 Beweglicher Ferientag	26 Freies Wochenende	27
28 Beweglicher Ferientag						

März						2022
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1 Beweglicher Ferientag	2 Aschermittwoch Schulmessen 7.55 Uhr: Kl. 5 - 7 9.50 Uhr: Kl. 8 - 10 11.40 Uhr: EF - Q1	3	4	5 Internatswochenende Kinder College	6
7 Lernstand Klasse 8 (bis 25.3.)	8	9 7.00 Uhr: Frühschicht	10 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 10 (Vorb. 10c)	11	12 Freies Wochenende	13
14	15	16	17 Kängurutag 8.45 Uhr: Schulmesse EF	18	19 Internatswochenende Kinder College	20
21	22	23 7.00 Uhr: Frühschicht	24 8.45 Uhr: Schulmesse Q1 15 bis 19 Uhr: Elternsprechtag	25 8 bis 12 Uhr: Elternsprechtag	26 Freies Wochenende	27 18.00 Uhr: Information zur Oberstufe
28	29	30	31 8.45 Uhr: Schulmesse Q2			

April						2022
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2 Internatswochenende Kinder College	3
4	5	6 7.00 Uhr: Frühschicht	7 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 7 (Vorb. 7a)	8 Letzter Schultag Q2	9 Beginn der Osterferien	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25 Berufsfelderkundung Kl. 8 (bis 27.4.)?	26 Beginn schriftliche Abiturprüfungen	27	28 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 8 (Vorb. 8a)	29	30 Internatswochenende Kinder College	

Mai						2022
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1 Feiertag
2	3	4	5 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 9 (Vorb. 9c)	6	7 Freies Wochenende	8 18.00 Uhr: Information zur Mittelstufen- differenzierung
9	10 Ende schriftliche Abiturprüfungen	11 ZP 10 Deutsch	12 8.45 Uhr: Schulmesse Kl. 10 (Vorb. 10d)	13 ZP 10 Englisch	14 Internatswochenende	15
16	17 ZP 10 Mathematik	18	19 8.45 Uhr: Schulmesse EF	20	21 Internatsw. Tag d. off. Internats? Alumni-u. Stiftungstag 16.00 Uhr: Messe? Kinder College	22
23 Betriebspraktikum Kl. 10 (bis 3.6.)	24 Zentrale Klausur EF Deutsch Abitur 4.Fach (nachm.)	25 Abitur 4. Fach (ganztägig)	26 Christi Himmelfahrt	27 Beweglicher Ferientag Praktikumstag Kl. 10	28 Freies Wochenende	29
30 Sozialpraktikum EF (bis 17.6. oder 18.6.)	31 Zentrale Klausur EF Mathematik					

Juni						2022
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2 8.45 Uhr: Schulmesse Q1	3	4 Freies Wochenende zu Pfingsten Pfungstlager der DPSG	5 Pfingsten 17.00 Uhr Hl. Messe i. Pfungstlager der DPSG
6 Pfingsten Pfungstlager der DPSG	7 Keine Pfingstferien 2022	8	9	10 ZP 10 Mündliche Prüfungen (bis 21.6.)	11 Internatswochenende Kinder College Abschl. Abschlussveranst. im Internat und TI	12 14.00-17.00 Uhr: Informations- nachmittag im Internat
13 Tag des Sports	14 BuS-Tag Q1	15 BuS-Tag Q1 Dankmesse der Abiturientia Entl. der Abiturienten	16 Fronleichnam	17 Beweglicher Ferientag	18 Freies Wochenende	19
20 Abschlussstag Sozialpraktikum EF	21	22 Wallfahrt des CAG	23 Zeugnisausgabe (Vorgezogener Ferienbeginn)	24 Ferienbeginn	25	26
27	28	29	30			
						

Juli						2022
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31
						



Die App der Apotheke im EOC

für Ihr Tablet und Smartphone



App StoreSM ist eine Service-Marke der Apple Inc.



Google play is a trademark of Google Inc.



Apotheke im EOC



DOWNLOADEN



„Immer gut informiert sein.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.





Collegium Augustinianum
GAESDONCK

Bischöfliches Internatsgymnasium

www.gaesdonck.de



Collegium Augustinianum Gaesdonck

Gaesdoncker Straße 220
47574 Goch

Tel. 02823 961-0

Fax 02823 961-130

Mail poststelle@gaesdonck.de